

Der VW-Bus.

Den VW-Bus



sehen.

Er ist nicht nur gut anzuschauen, sondern hat auch Qualitäten, die sich sehen lassen können. Zum Beispiel seine überraschend handliche, kompakte Form, mit der er in jede Parklücke paßt.

Oder seinen überraschend großen, komfortablen Innenraum, in den bequem 9 Leute passen. Er wird oft mit Limousinen verglichen, aber das ist ein bißchen unfair. Den Limousinen gegenüber.

fahren.

Wir haben Sicherheit und Fahrkomfort wieder um ein ganzes Stück verbessert: Sie können den VW-Bus nun auch mit der Getriebe-Automatic haben, wenn Sie sich für die stärkere 1,7-Liter-

Maschine entscheiden. Damit ist er noch einfacher zu fahren. Und noch bequemer und sicherer.

wählen.

Sie bekommen den VW-Bus als Sieben-, Acht- oder Neunsitzer. Das ist nur eine Frage der Sitzanordnung und des Bedarfs. Außerdem bekommen Sie jede dieser 3 Ausführungen in einer

Normalausstattung und in einer Luxusversion. Gleichgültig, für welche Ausführung Sie sich entscheiden: wir haben 6 Richtige. Sie gewinnen also auf jeden Fall.

haben.

Er ist leicht zu haben. Dank VW-Finanzierung, VW-Versicherungsdienst und VW-Leasing. Und er ist leicht zu halten. Dank VW-Service mit Computer-Diagnose, Original-VW-Ersatz- und -Aus-

tauschteilen und VW-Weekend-Service. Denn wenn Sie einen VW-Bus haben, haben Sie eben auch alle Vorteile von VW.

lieben.

Er hat alles, was einen Volkswagen zum Volkswagen macht: die VW-Qualität, die VW-Zuverlässigkeit, die VW-Wirtschaftlichkeit. Aber nicht nur damit ist er (in seiner Klasse) der meistgefahrte

Kleinbus Deutschlands geworden. Die ihn fahren, lieben ihn auch, weil er so menschenfreundlich ist. Er behandelt Fahrgäste nicht wie Frachtkisten und Chauffeure nicht wie LKW-Fahrer.

kaufen.

Es gibt ihn mit 2 verschiedenen Motoren, mit Schaltgetriebe und Automatic, mit 5 verschiedenen Sitzbezügen und in 6 verschiedenen Außenfarben. Damit Ihnen die Entscheidung leichter

fällt, haben wir seine technischen Informationen besonders übersichtlich gegliedert. Jetzt können Sie sich noch besser das Modell und die Farben aussuchen, die am besten zu Ihnen passen.



Den VW-Bus sehen. Er ist

Und zwar weil es ihn in Farben gibt, die so schön sind wie die einer Limousine. Und weil er eine so handliche, kompakte Form hat wie kaum ein anderer seiner Klasse. Und weil sein Aussehen gut gefällt, zumal wir es wieder verbessert haben.

Die stärkeren Stoßfänger fallen im neuen Ge-

sicht der Frontpartie zuerst auf. (Und sie haben rückwärts ihr Gegenstück.) In der L-Ausführung tragen sie zusätzlich nützliche schwarze Gummileisten. Außerdem haben wir ein Deformationselement eingebaut. Es wirkt ähnlich wie eine Knautschzone und nimmt der Stoßkraft Kraft weg.

Die Blinkleuchten sitzen jetzt besser: neben



von außen sehr einladend.

dem Lufteintrittsgitter. Und die Trittstufen sind ins Fahrzeuginnere verlegt. Das sieht moderner aus.

Aber auch die Leute, die mit ihm fahren sollen (oder dürfen), finden ihn sehr einladend. Weil sie, selbst wenn sie Gardemaß haben, durch die riesige Schiebetür so bequem ein- und aussteigen können. Und weil sie ihm ansehen können, daß er

seine Insassen nicht rütteln und schütteln, sondern ganz komfortabel befördern wird.

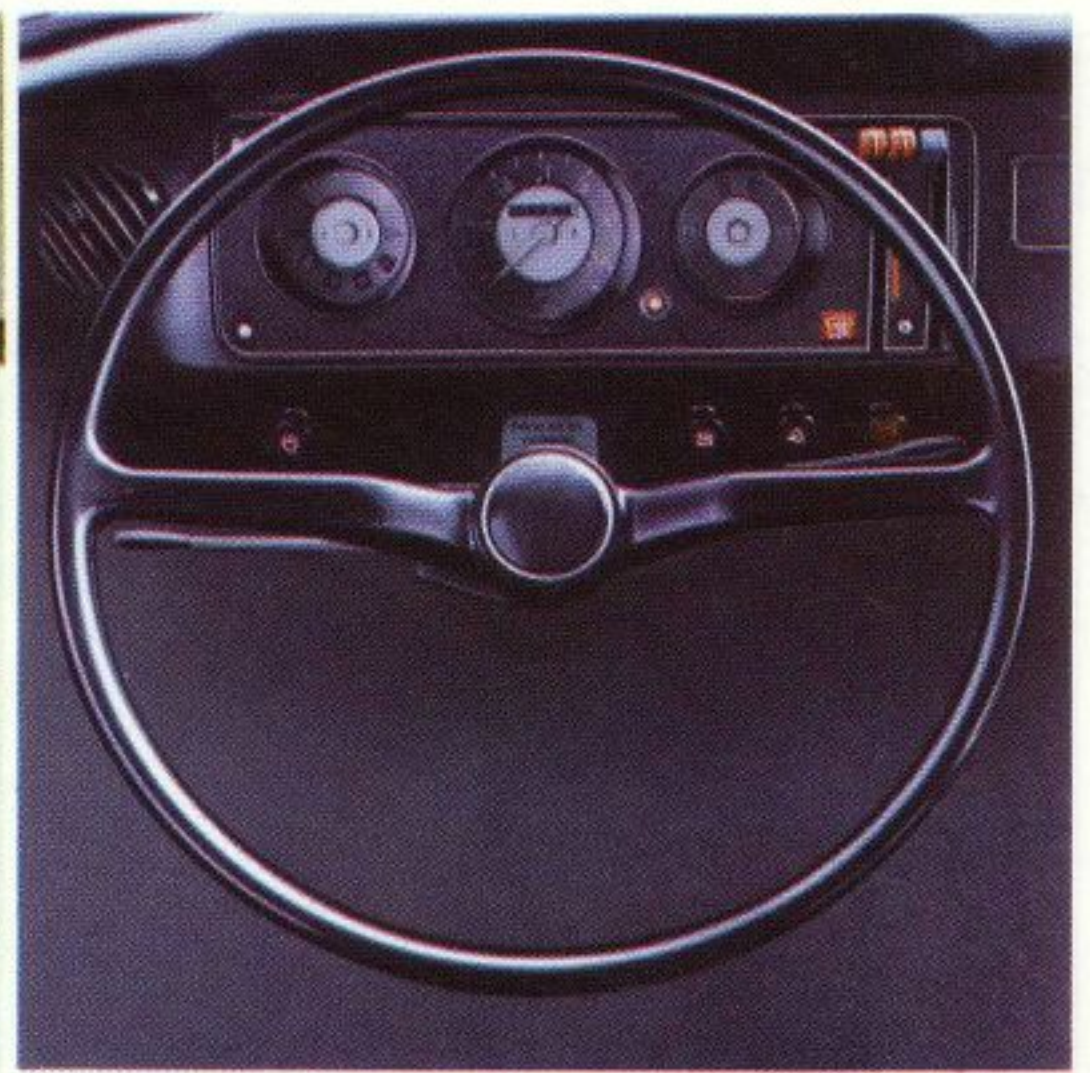
Wir sollten nicht vergessen zu sagen, daß diese riesige Limousine auf dem Parkplatz jeder normalen Limousine Platz hat. Das sind schließlich auch ziemlich einladende Aussichten.



Den VW-Bus sehen. Er ist von

Dieser Innenraum hat sehr viel von einem bequemen Personenwagen — vom Wichtigsten sogar mehr, nämlich Platz für die Passagiere — ist aber von Heck bis Bug auf Nutzwert eingestellt. Er läßt keinen Zentimeter ungenutzt, weil er außen auf Dinge wie verspielte Heckflossen oder elegant geschwungene Kotflügel verzichtet. Er macht sich nützlich, wo er kann, und das nützt wiederum Ihrem Geschäft. Sein ausladendes Innere fühlt sich erst dann so richtig ausgenutzt, wenn Sie gleich 9 Personen auf einmal mitnehmen. Nicht nur sein Äußeres ist also großartig, sondern auch sein Inneres.

Wenn Sie auf dem Fahrersitz Platz nehmen, fällt Ihnen etwas Besonderes auf: Sie werden überrascht sein, wie schnell Sie vergessen, daß Sie am Steuer eines Transporters sitzen. Denn Sie finden im VW-Bus allen Komfort eines PKW: Ihr Sitz ist bequem gepolstert und verstellbar (auch die Lehne), Ihre Sicht ist 3,20 qm Fensterfläche groß und so leicht durch nichts zu verstellen, und für Ihre Sicherheit ist serienmäßig vorgesorgt (z.B. durch die Sicherheitslenksäule, die gepolsterte Armaturentafel mit den blendfreien Rundinstrumenten und die gepolsterten Sonnenblenden). Wenn Sie aber im Fahrgastraum Platz nehmen,



innen sehr ausladend.

wird Ihnen auch allerhand besonders auffallen. Zunächst das leichte Einsteigen durch die seitliche Schiebetür, die sich selbst feststellt. Dann die bequemen Sitze mit den schulterhohen Rückenlehnen und der großen Sitztiefe. Schließlich all der angenehme Komfort einer richtigen Reiselimousine: die gute Luft — dank der erneut verbesserten leicht regulierbaren Heizungs- und Frischluftanlage. Das Erste-Klasse-Gefühl, ohne Gepäck, aber mit besonderem Komfort zu reisen — dank des 1.000 Liter großen Gepäckraums, des kunststoffverkleideten Innenraums und des geräuschisolierenden Bodenteppichs. Sowie natürlich alle

die vielen kleinen Kleinigkeiten wie Kleiderhaken, Haltegriffe und -schlaufen, Armlehnen und Aschenbecher, die gerade auf großen Reisen so wichtig sind.

Der VW-Bus hat eben auch in allen Details Format.



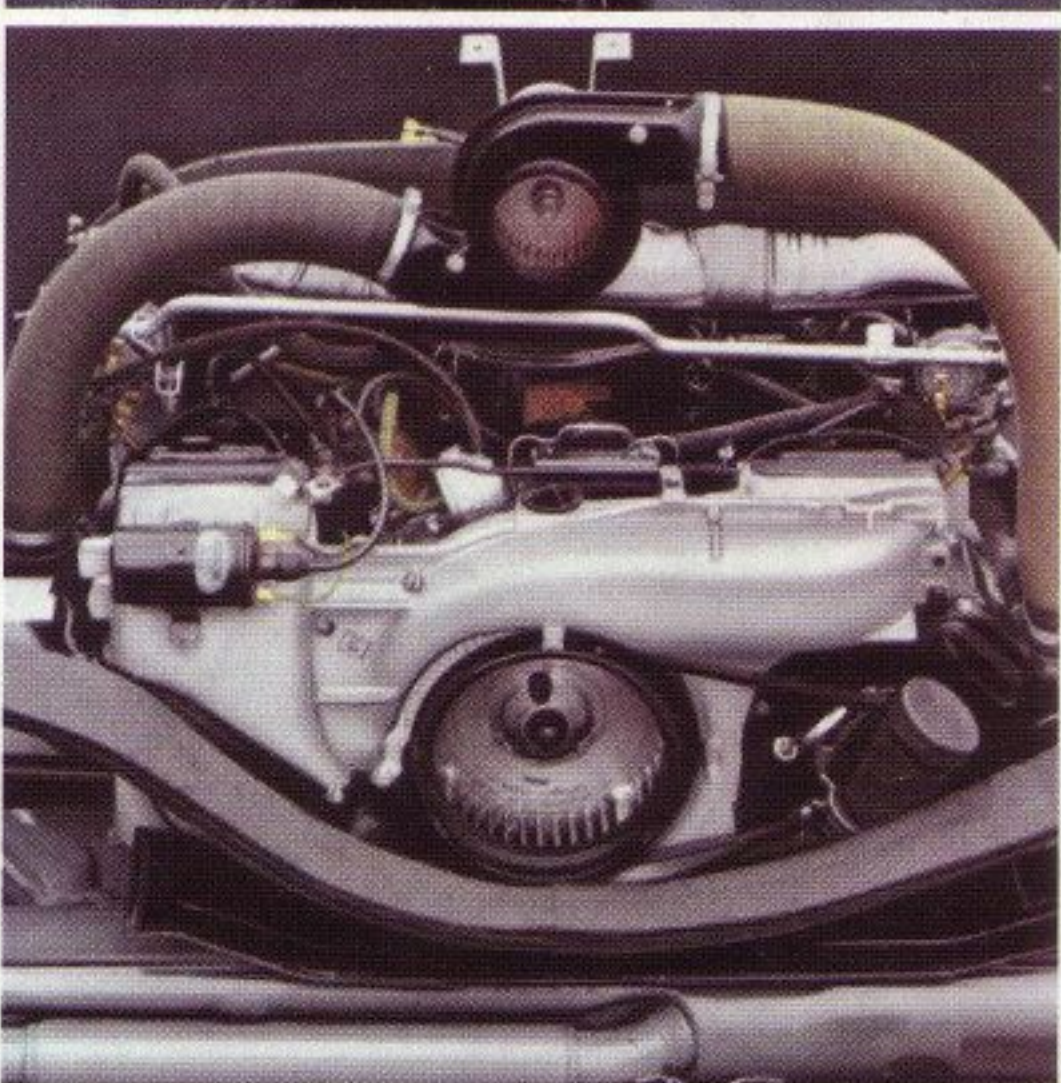
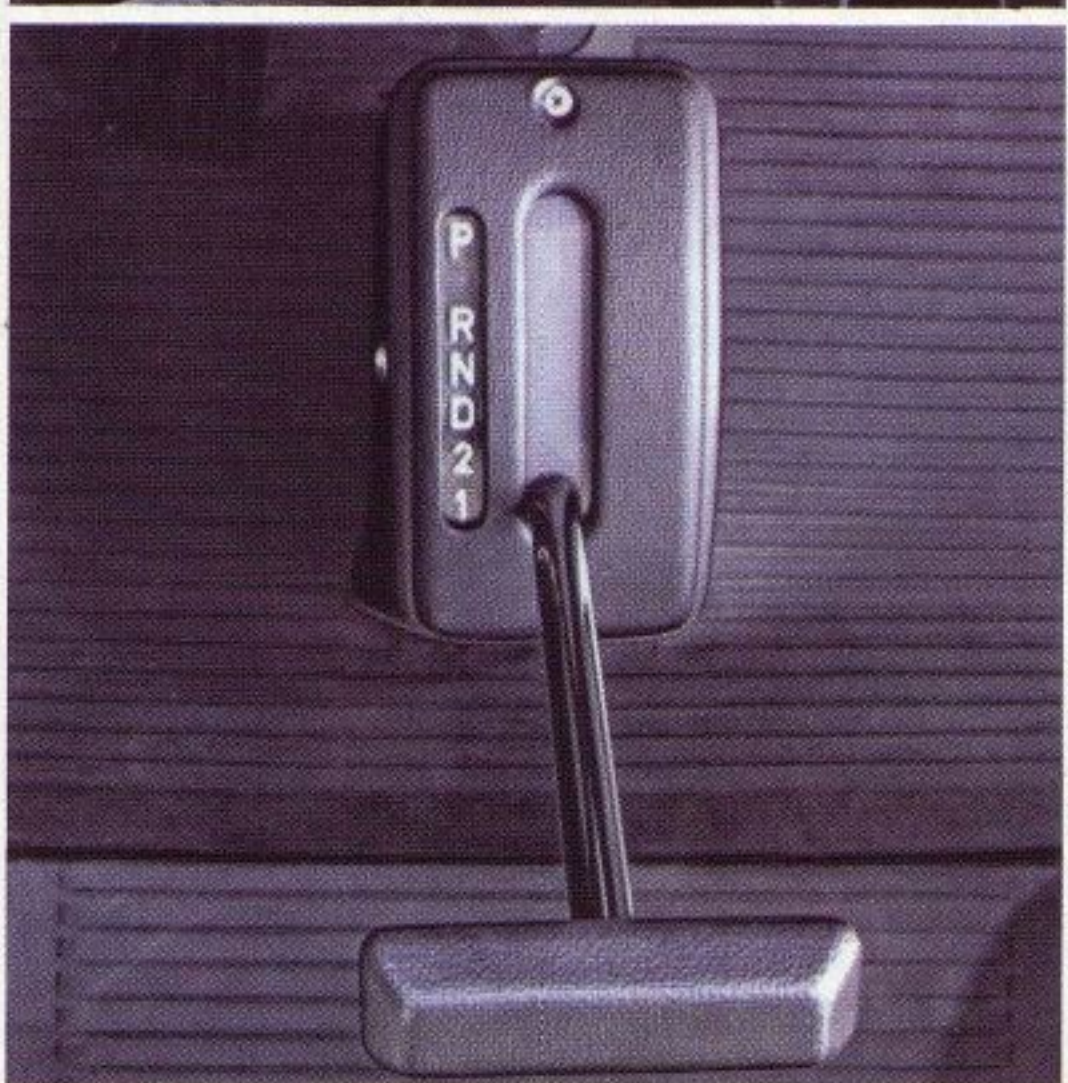
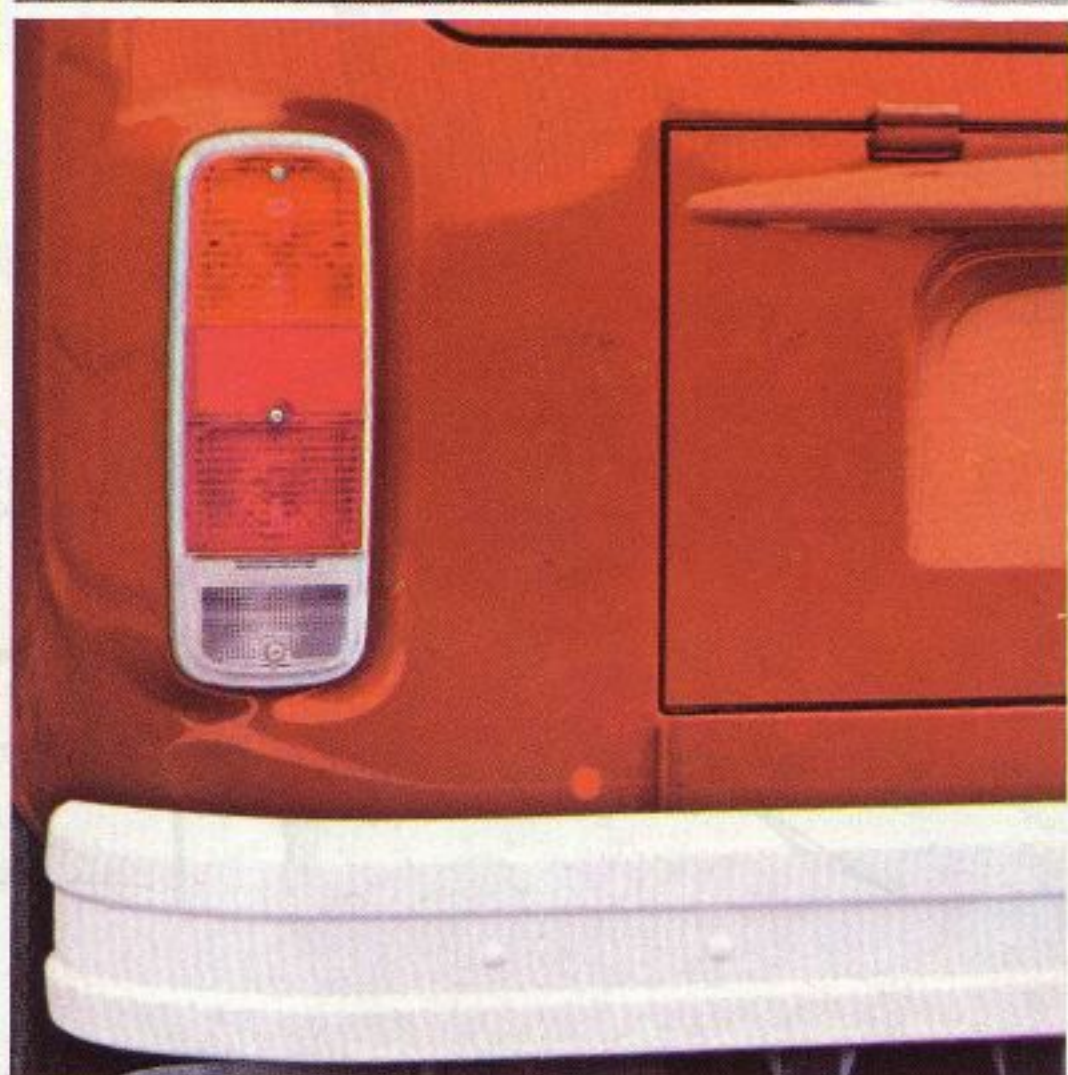
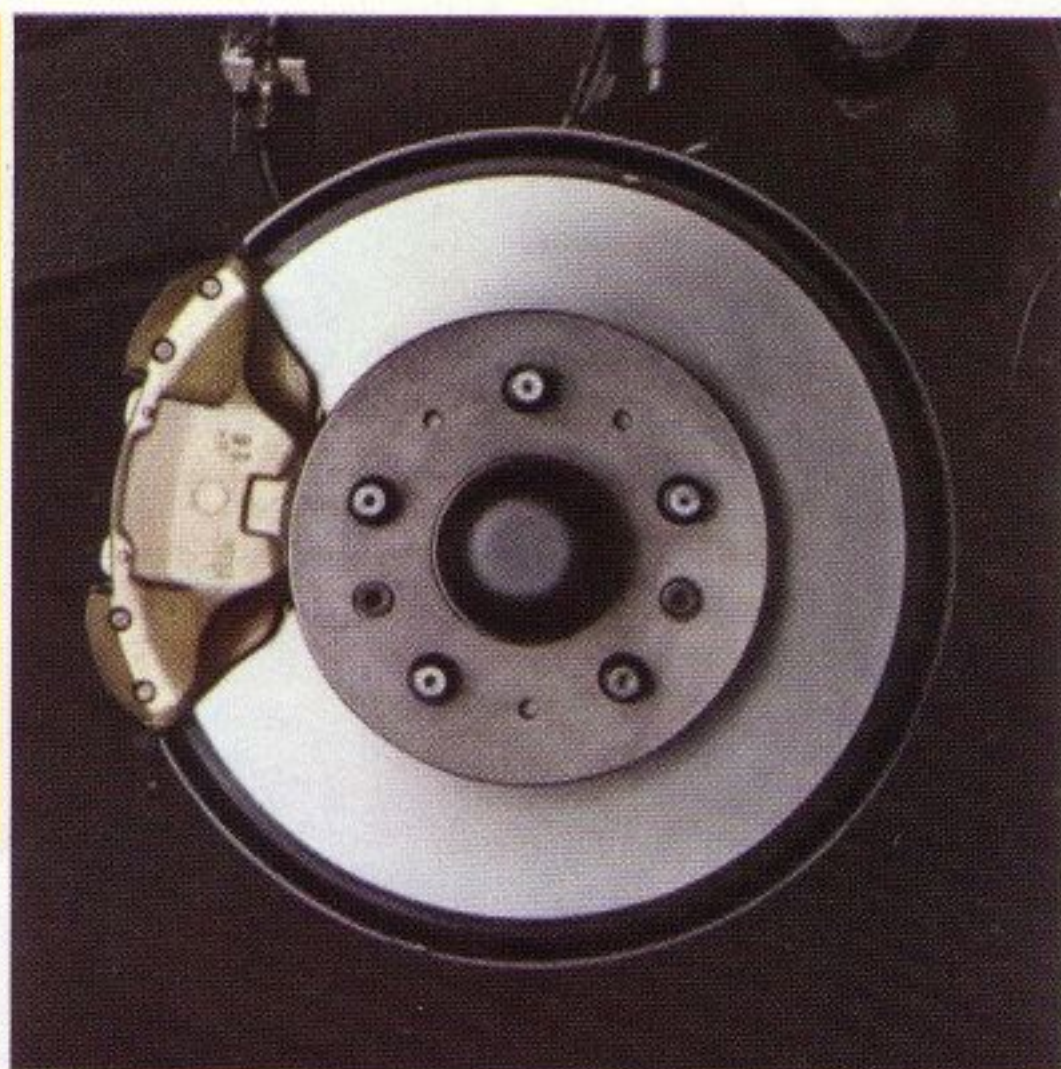
Den VW-Bus fahren. Schneller,

Das ist ganz neu: Sie können den VW-Bus (in der 1,7-Liter-Version) jetzt auch mit der bewährten VW-Getriebe-Automatic haben. Damit fährt er sich noch leichter und sicherer. Und ist automatisch wieder ein Stück mehr PKW geworden. Das ist besonders angenehm bei einem Auto, das seine Hauptarbeit im Straßenverkehr der Städte bewältigen muß.

Das ist schon nicht mehr ganz so neu: seit einem Jahr können Sie den VW-Bus auch mit einem stär-

keren 1,7-Liter-Motor haben. Damit ist er nicht nur schneller geworden: die 66 PS schaffen eine Spitze von 125 km/h. Sondern auch beweglicher: die stärkere Maschine beschleunigt ihn (mit halber Nutzlast) in 16,4 Sekunden von 0 auf 80 km/h. Und das macht ihn wiederum auch sicherer.

Das hat sich beim VW-Bus seit vielen Jahren sehr gut bewährt: Das robuste Fahrwerk, das mit Einzelradaufhängung, Schräglenker-Hinterachse und Querstabilisator für die ausgezeichnete



leiser und jetzt auch automatisch.

Straßenlage sorgt. (Und damit für mehr Sicherheit.) Das auch beim Zuladen gleichbleibende Achslastverhältnis und die mit Torsionsstäben gefederten Räder. Die besonders sichere, leichtgängige Lenkung (mit Sicherheitslenkrad und Sicherheitslenksäule) und das Zweikreisbremsystem (mit Scheibenbremsen vorn, Bremskraftvervielfacher und — in der 1,7-Liter-Version mit Bremskraftverstärker), die dem VW-Bus seine große Sicherheitsreserven geben. Und damit die Ge-

wißheit, daß Sie ihn nicht nur schnell und leicht fahren, sondern auch schnell und leicht bremsen können.

Für den Fall, daß es doch einmal nicht mehr ganz reichen sollte, haben wir hinter den vorderen Stoßstangen ein Deformationselement eingebaut, das ähnlich wie eine Knautschzone wirkt.



Den VW-Bus wählen. Mit 7 oder 8

Eigentlich ist der VW-Bus ein Achtsitzer. Für etwas mehr oder weniger Geld bekommen Sie ihn aber auch als Neun- oder Siebensenitzer. Mit der Normalausstattung oder in der Luxusversion. Das hängt ganz davon ab, wieviele Fahrgäste Sie zu befördern haben. Und wie komfortabel Sie es ihnen machen wollen.

Bei der Ausstattung als Sieben- oder Neunsitzer ändert sich nur die Sitzanordnung (2-2-3 bzw. 3-3-3 statt 2-3-3 oder 3-2-3). Bei der L-Ausstattung ändert sich schon etwas mehr. Er wird außen noch schmucker: durch die umlaufende Zierleiste,

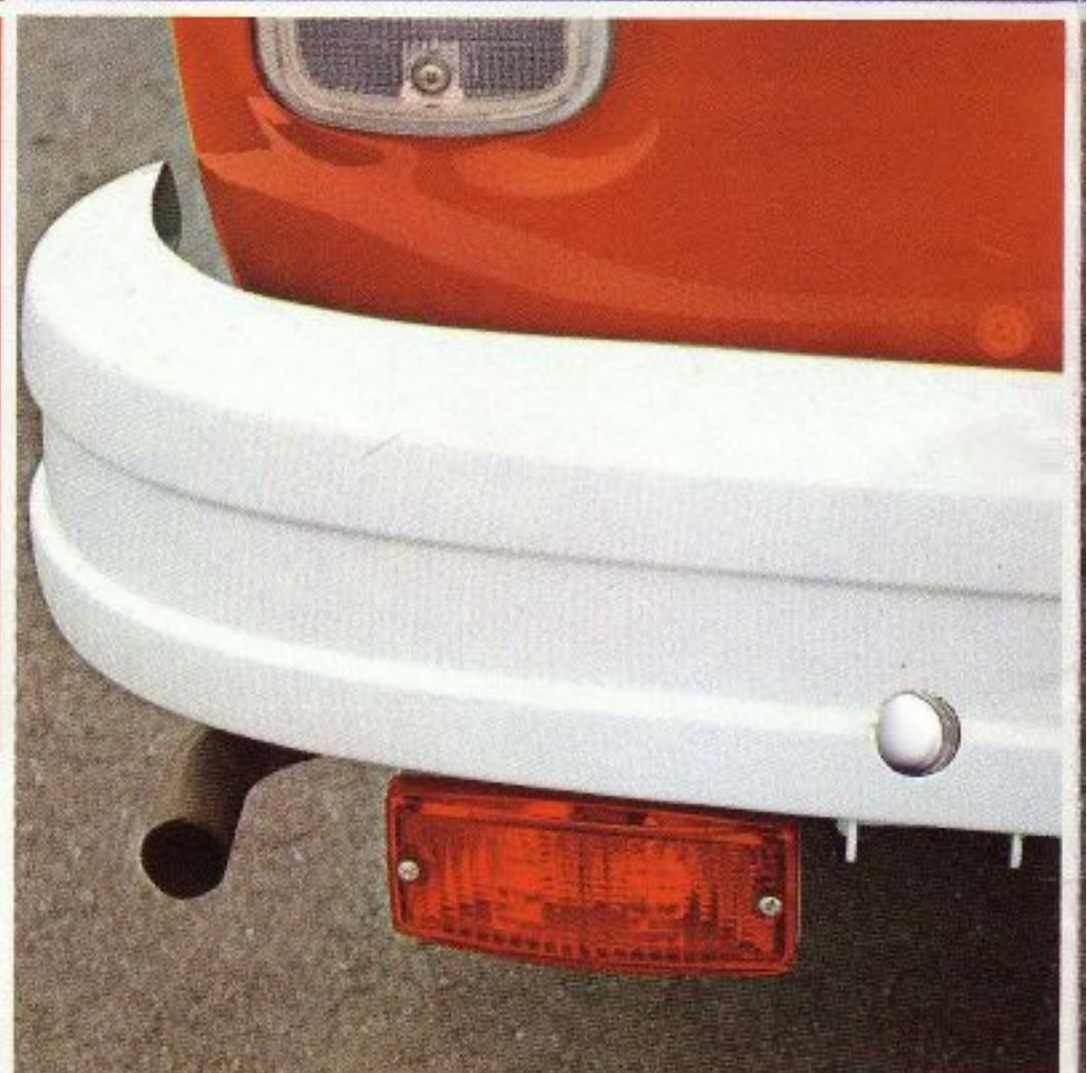
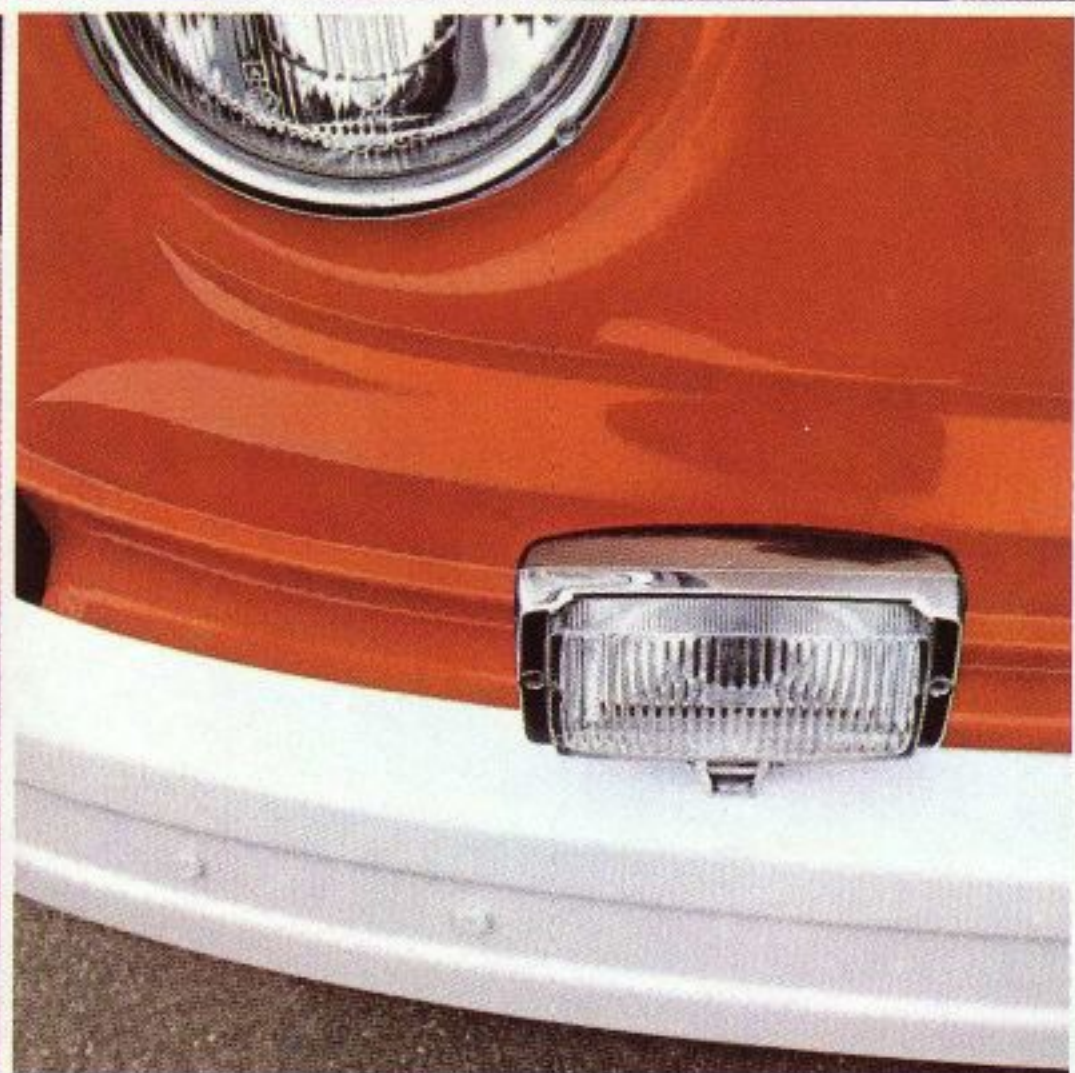
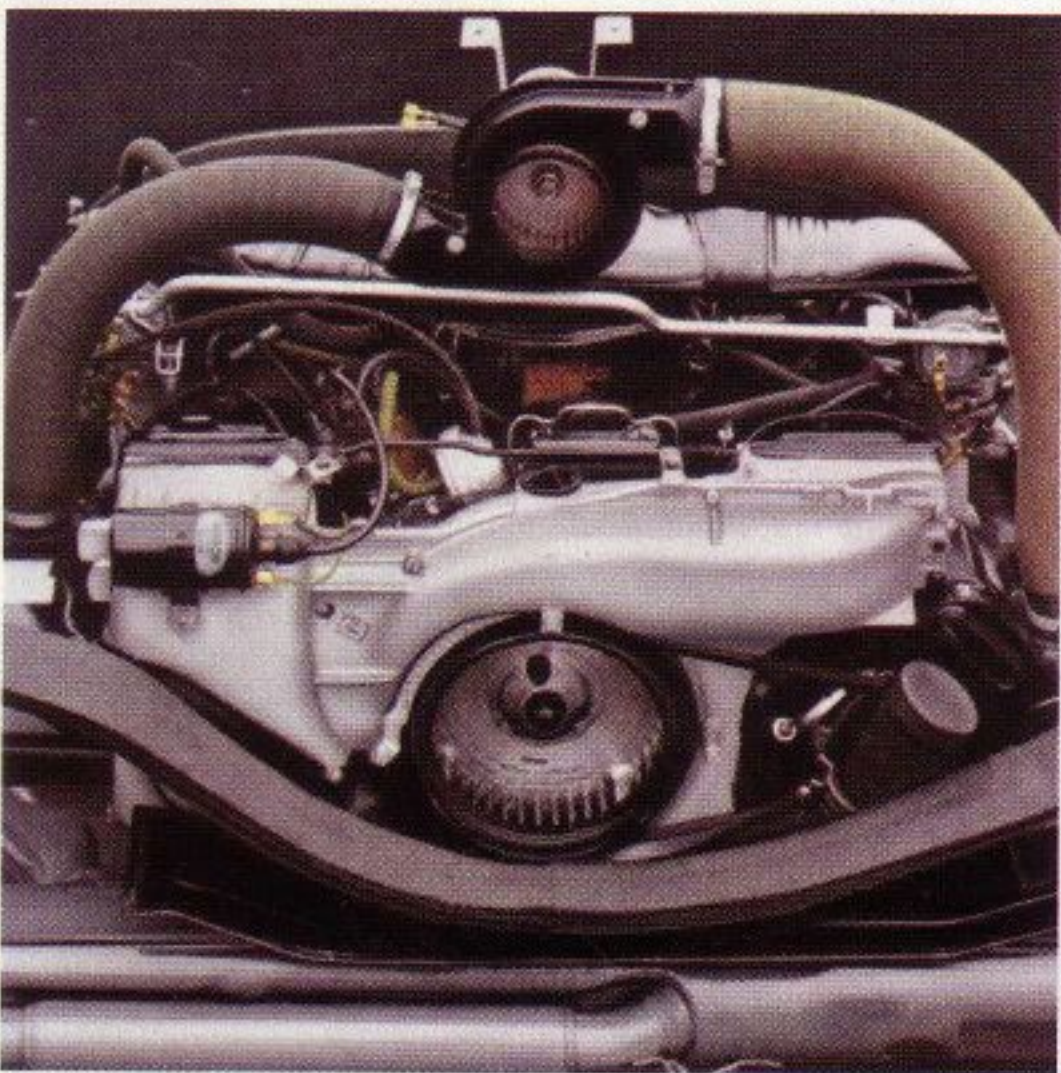
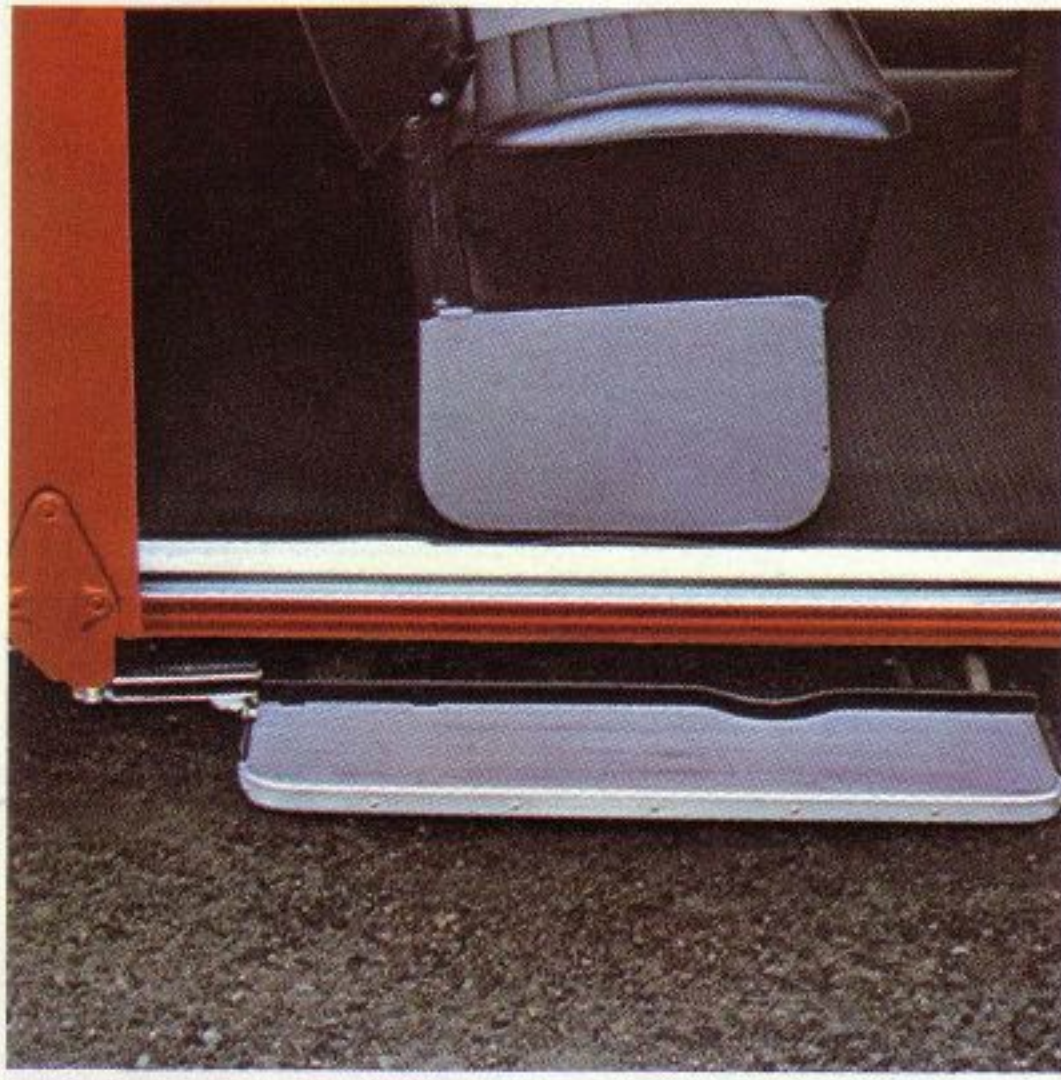
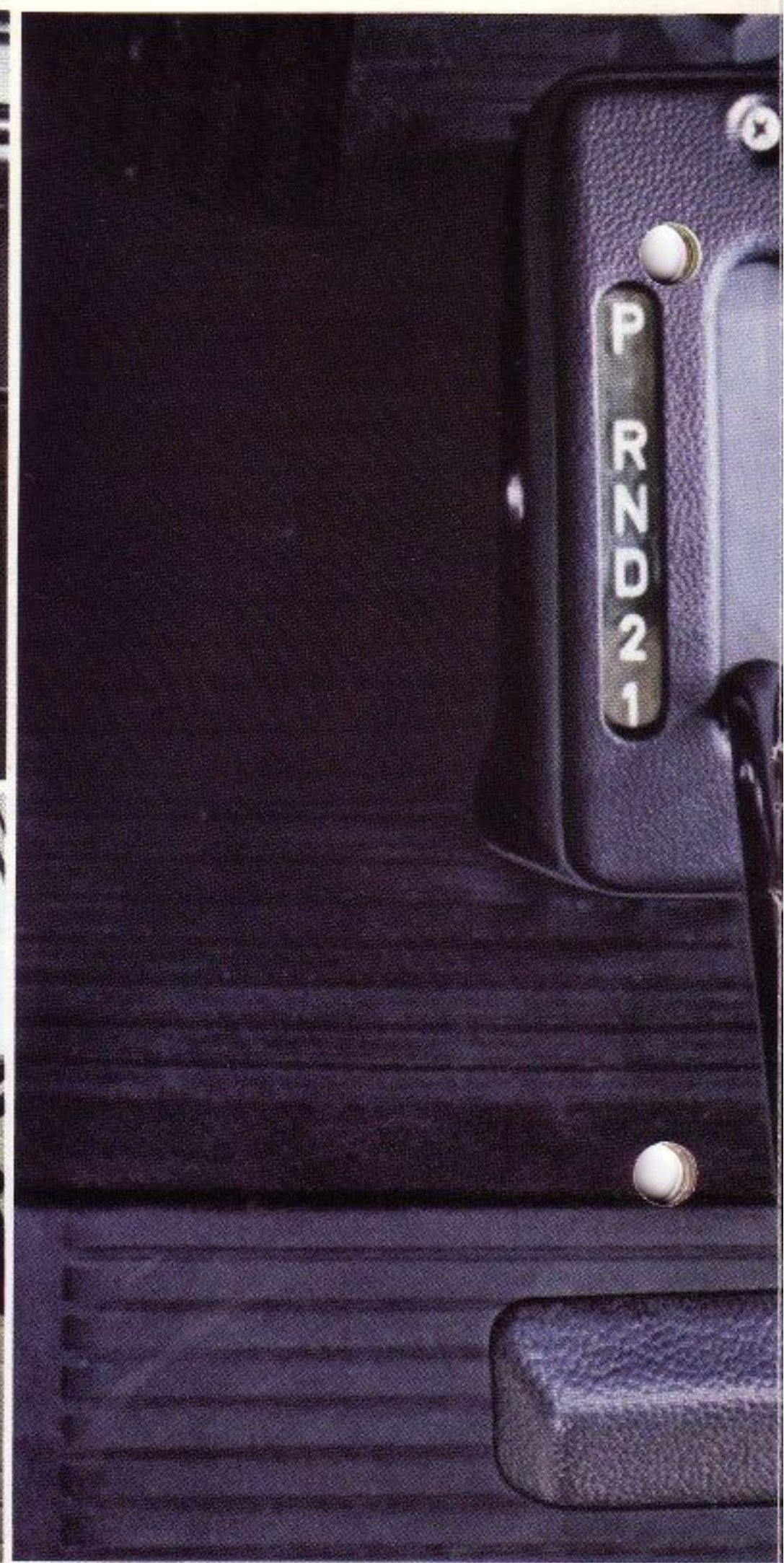
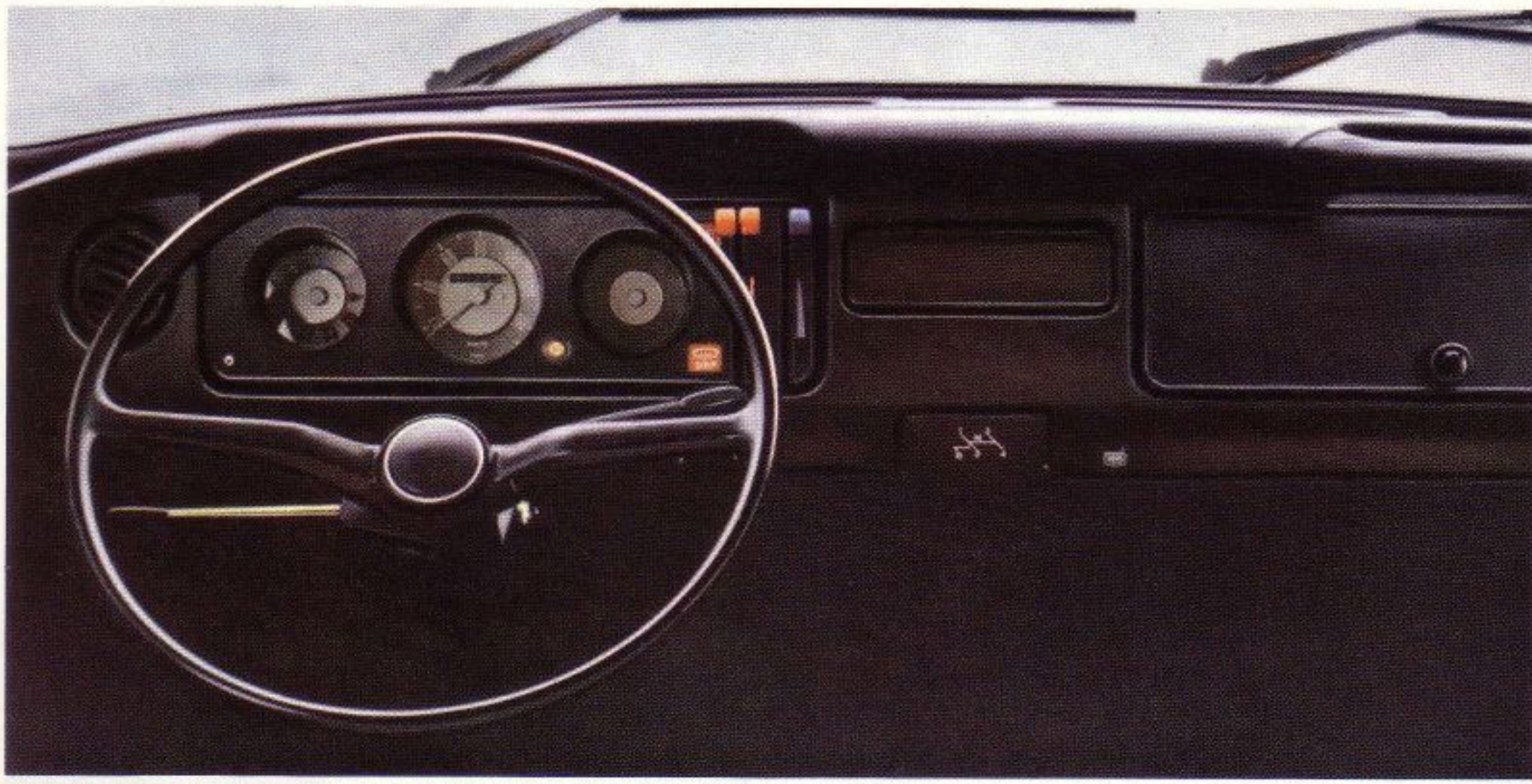


oder 9 Sitzen, normal oder luxuriös.

durch die Zweifarbenlackierung, durch die (dazu noch nützlichen) Gummileisten auf den Stoßfängern und durch das verchromte VW-Zeichen.

Und er wird innen noch komfortabler: durch das Stahlkurbeldach, durch den neuen Tachometer mit Tageskilometerzähler, durch die zusätzliche Zeituhr, durch die Drehfenster in den Fahrerhaustüren und durch den Noppenteppichbelag im Gepäckraum.

Der Luxus kommt also Fahrer und Fahrgästen gleichermaßen zugute.



Den VW-Bus wählen. In Extra-Ausstattung

Wir haben uns überlegt: Sicher sind Sie froh über die große Auswahl an Extras, die es auch für den VW-Bus gibt. Aber sicher ist es Ihnen lieber, wenn wir Ihnen die Auswahl etwas erleichtern.

Deshalb haben wir nach 2 verschiedenen Kriterien — Komfort und Schlechtwetter — 2 komplette Zubehörangebote zusammengestellt und in 2 Pakete gepackt.

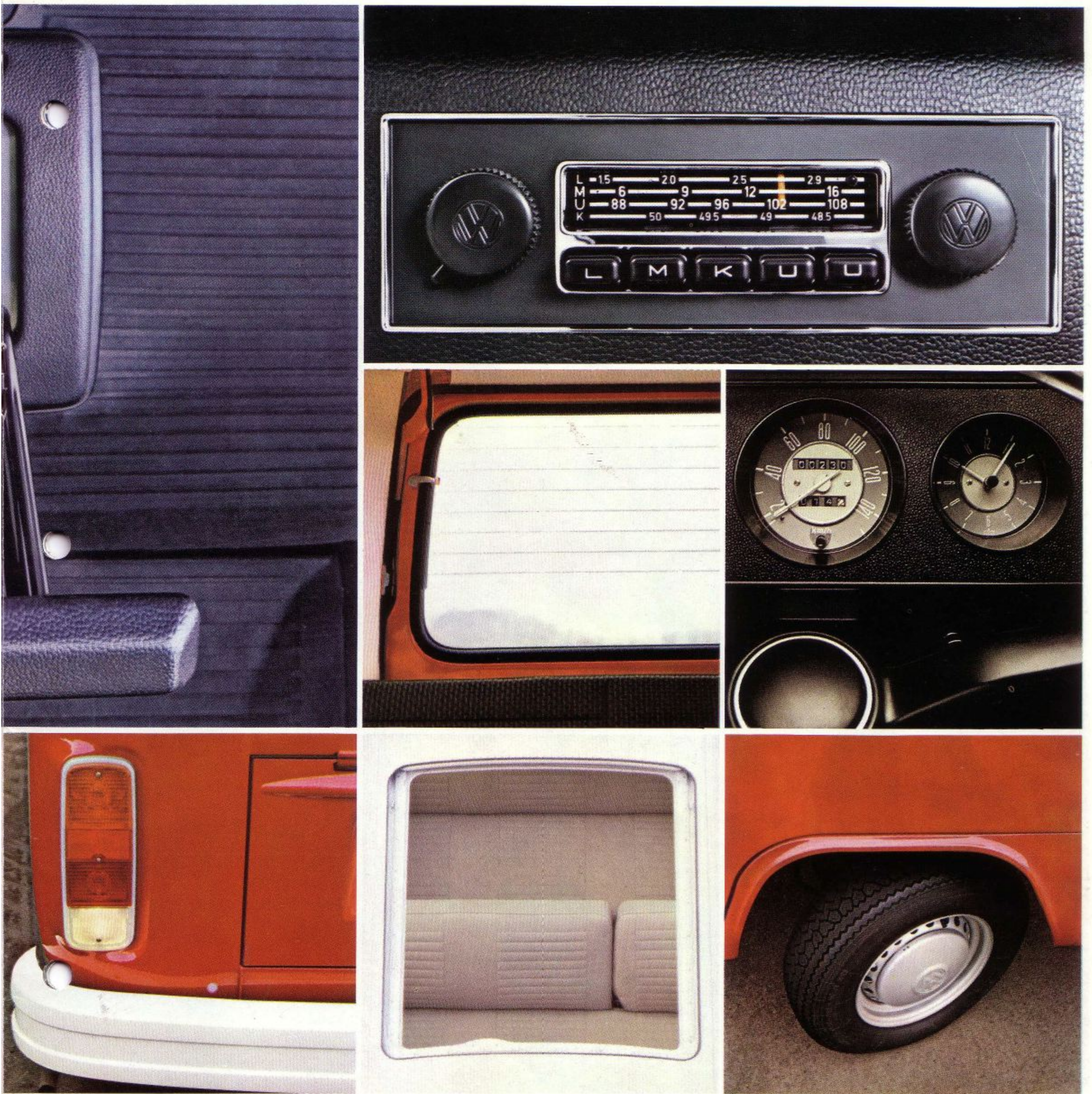
Jetzt können Sie gleich beim Bestellen Ihres VW-Busses noch mehr Komfort oder noch mehr Sicherheit mitordern. Der Vorteil ist, daß Ihnen alle die Extras der Pakete vor der Lieferung des

Wagens fachmännisch und kostenlos vom Werk eingebaut werden.

Im Komfort-Paket (oder M-Paket) finden Sie: Tageskilometerzähler, Gummileisten an den Stoßfängern, Drehfenster in den Fahrerhaustüren, 2 Rückfahrleuchten und eine Zeituhr. (Beim „L“-Bus ist das meiste serienmäßig.)

Und im Schlechtwetter-Paket finden Sie: Schieb- und Wischer-Intervallschaltung mit Wasch-Wischer-Automatik, Halogen-Nebelscheinwerfer, Nebelschlußleuchte.

An einzelnen Extras, die Sie sich je nach Ge-



mit einem seiner Extra-Pakete.

schmack und Geldbeutel leisten können, gibt es für den VW-Bus unter anderem: eine zusätzlich gepolsterte Armaturentafel. Ein Spezial-Trittbrett, das zur seitlichen Schiebetür gehört. Um den Ein- und Ausstieg perfekt zu machen, fährt es von selbst aus und ein, wenn sich die Tür öffnet oder schließt. Nackenstützen.

Natürlich den stärkeren 1,7-Liter-Motor und die Getriebe-Automatic. Ein Autoradio, das es für den VW-Transporter in vier verschiedenen Modellen gibt, ganz einfache und solche mit allen Schikanen. Zusätzlich eine heizbare Heckscheibe.

Das Stahlkurbeldach, das beim „L“-Modell serienmäßig eingebaut ist, steht auch dem einfacheren Bus gut an. Genauso ist es mit den Gürtelreifen, die beim „L“- und allen 1,7-Liter-Modellen serienmäßig sind.

Weitere Extras, die Sie auf dieser Seite nicht sehen, sind: zwei Frischluftgebläse sowie die Stand- und Zusatzheizung.

Auf der Seite mit den technischen Daten und der Ausstattung für den VW-Bus finden Sie alles ausführlich und übersichtlich erklärt.



Den VW-Bus haben. Und den direkten

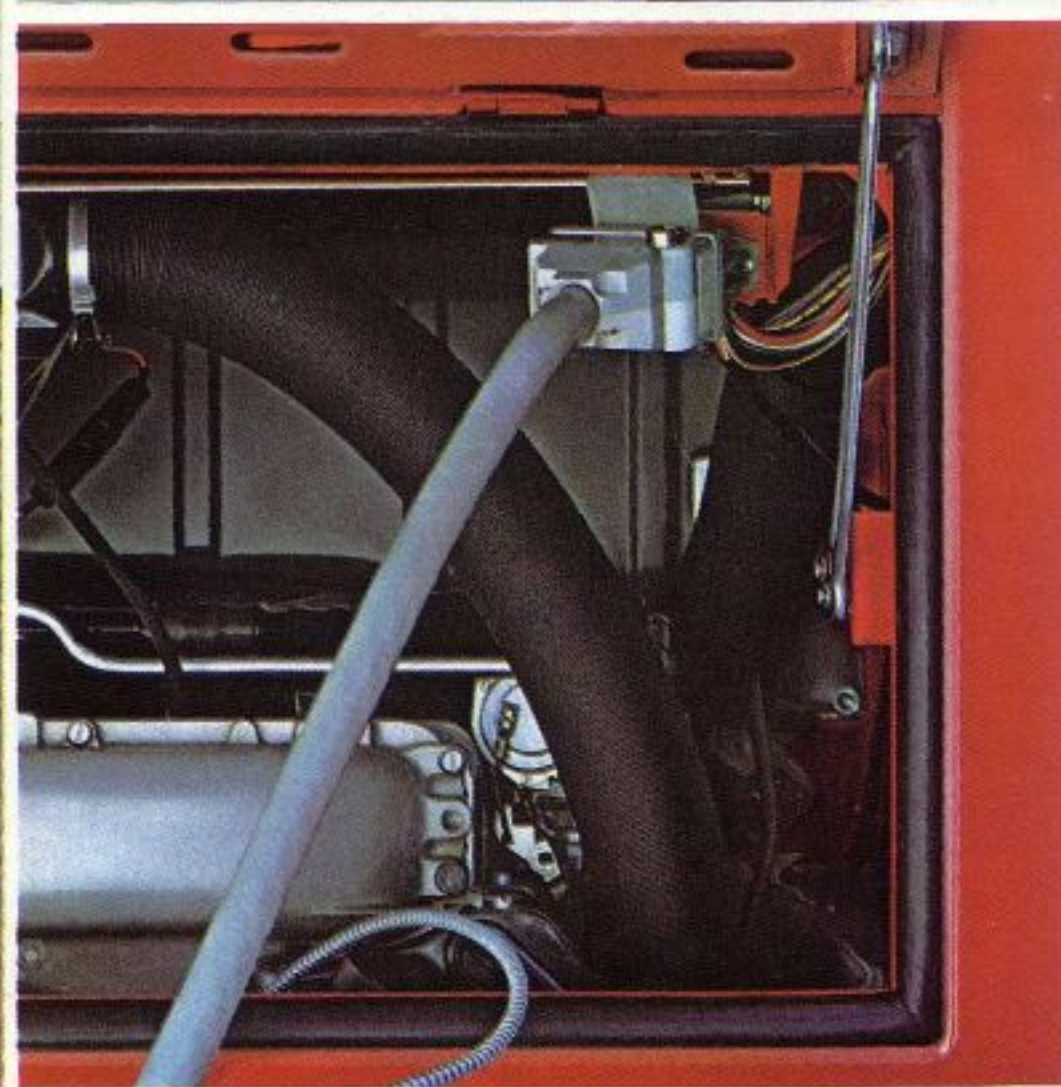
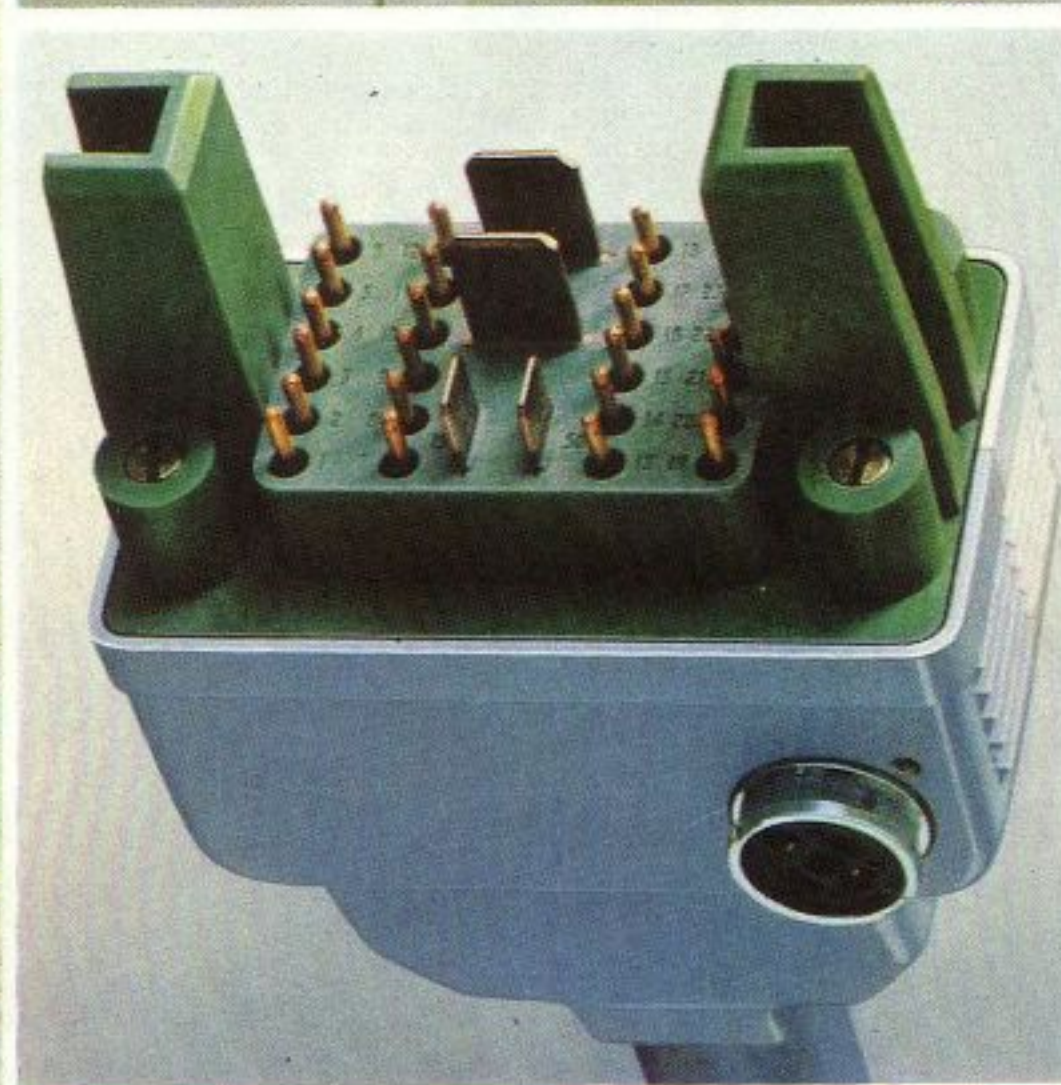
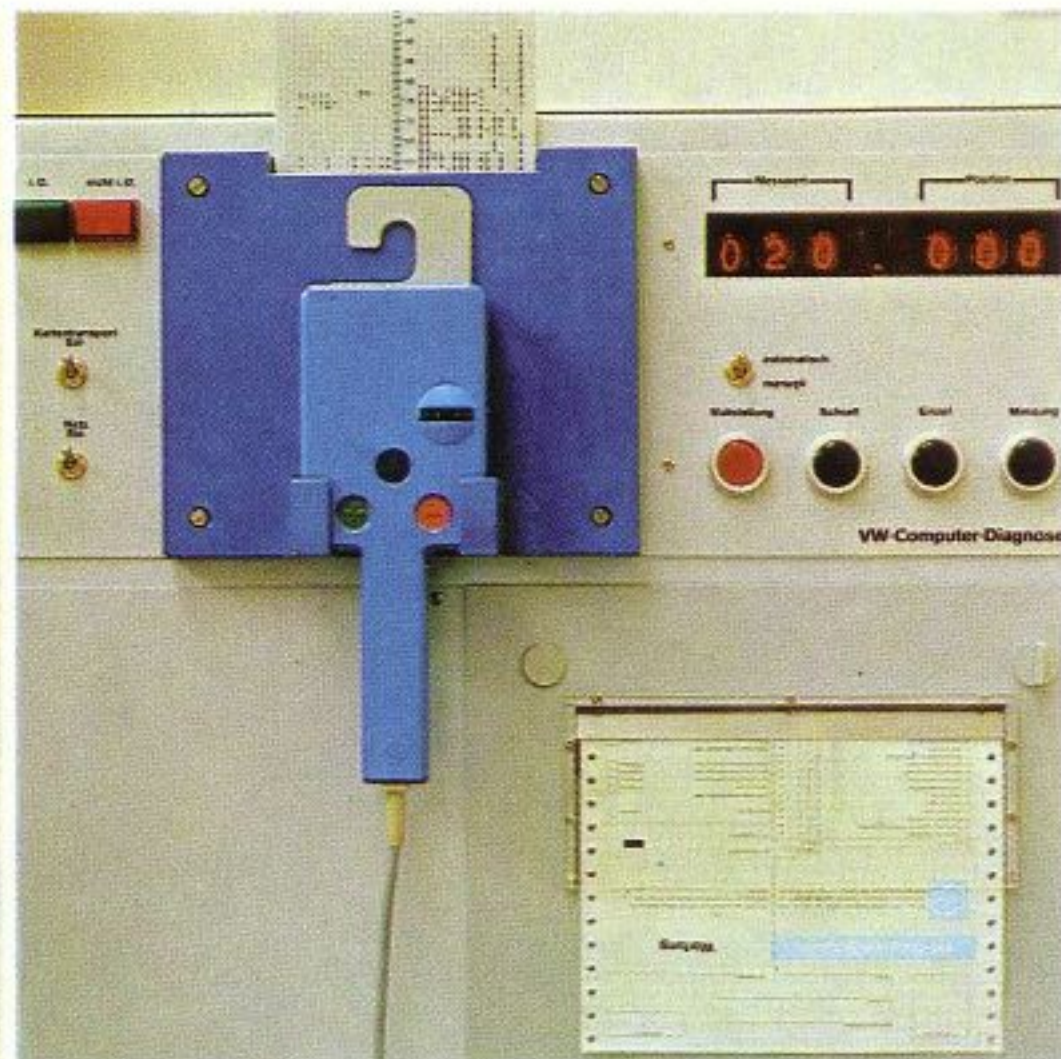
Der Volkswagen ist das einzige Auto der Welt, das eine VW-Computer-Diagnose hat. Sie dauert etwa eine halbe Stunde. Wenn Ihr VW sie bestanden hat, sind Sie bis zu 88 Sorgen los.

Die VW-Computer-Diagnose ist eine technische Revolution im Automobil-Service: So klein wie eine Steckdose und so groß wie das riesige

Kundendienst-Netz von VW.

Jeder neue VW hat diese kleine Steckdose an Bord. In ihr laufen die Fäden eines elektronischen Prüfnetzes zusammen. Wenn Sie sich nach dem Wohlbefinden Ihres Wagens erkundigen, erhalten Sie bis zu 88 präzise Antworten.

Der Computer am Diagnosestand Ihres VW-



Draht zum Diagnose-Computer.

Händler kann sich bei den vollautomatischen Prüfvorgängen nicht irren, weder beim Prüfen noch beim Aufnotieren der Ergebnisse.

Auf dem ausgedruckten Diagnoseformular sehen Sie, daß wirklich alles geprüft wurde. Und was wirklich alles in Ordnung ist. Und was wirklich nicht in Ordnung ist.

Weil die VW-Computer-Diagnose so schnell geht, ist sie auch nicht teuer. Und — da Sie mit Ihrem Volkswagen Gutscheine für 4 kostenlose VW-Computer-Diagnosen bekommen — kosten Sie die ersten 4 sogar nur die Zeit, die sie dauern.



Den VW-Bus haben.

Ein Auto von VW zu haben, ist schon immer eine besondere Sache gewesen.

Vorteil Nr. 1: Die VW-Qualität.

Jeder VW ist solide gearbeitet und deshalb zuverlässig, sparsam, preiswert, wirtschaftlich und hat einen hohen Wiederverkaufswert. Ihr VW-Bus also auch.

Vorteil Nr. 2: Der VW-Service.

VW hat eines der dichtesten und größten Kundendienstnetze Europas. Und das bedeutet: Festpreise für alle Original-VW-Ersatz- und -Aus-tauschteile, knappe Reparaturzeiten, also günstige Preise, eine tadellose Wartung und die

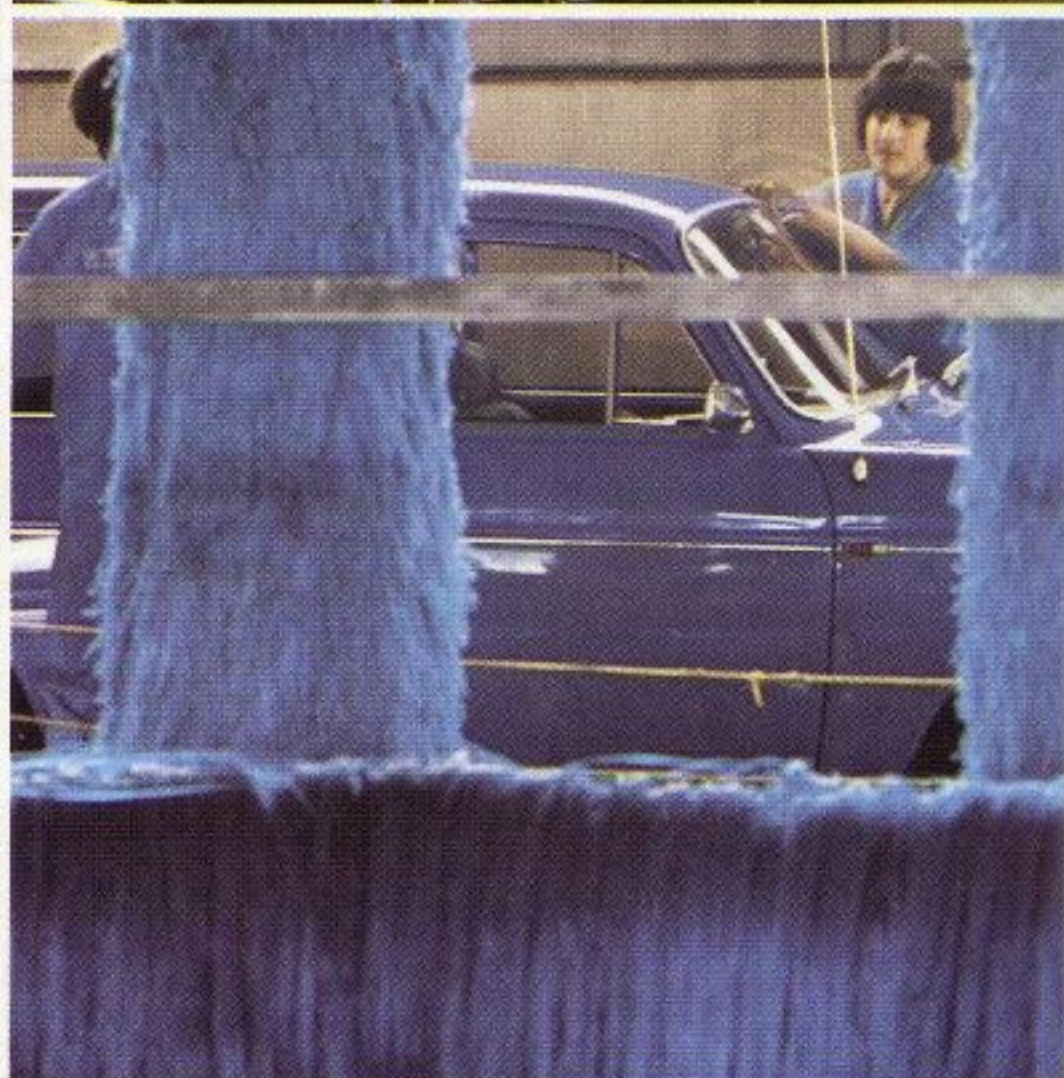
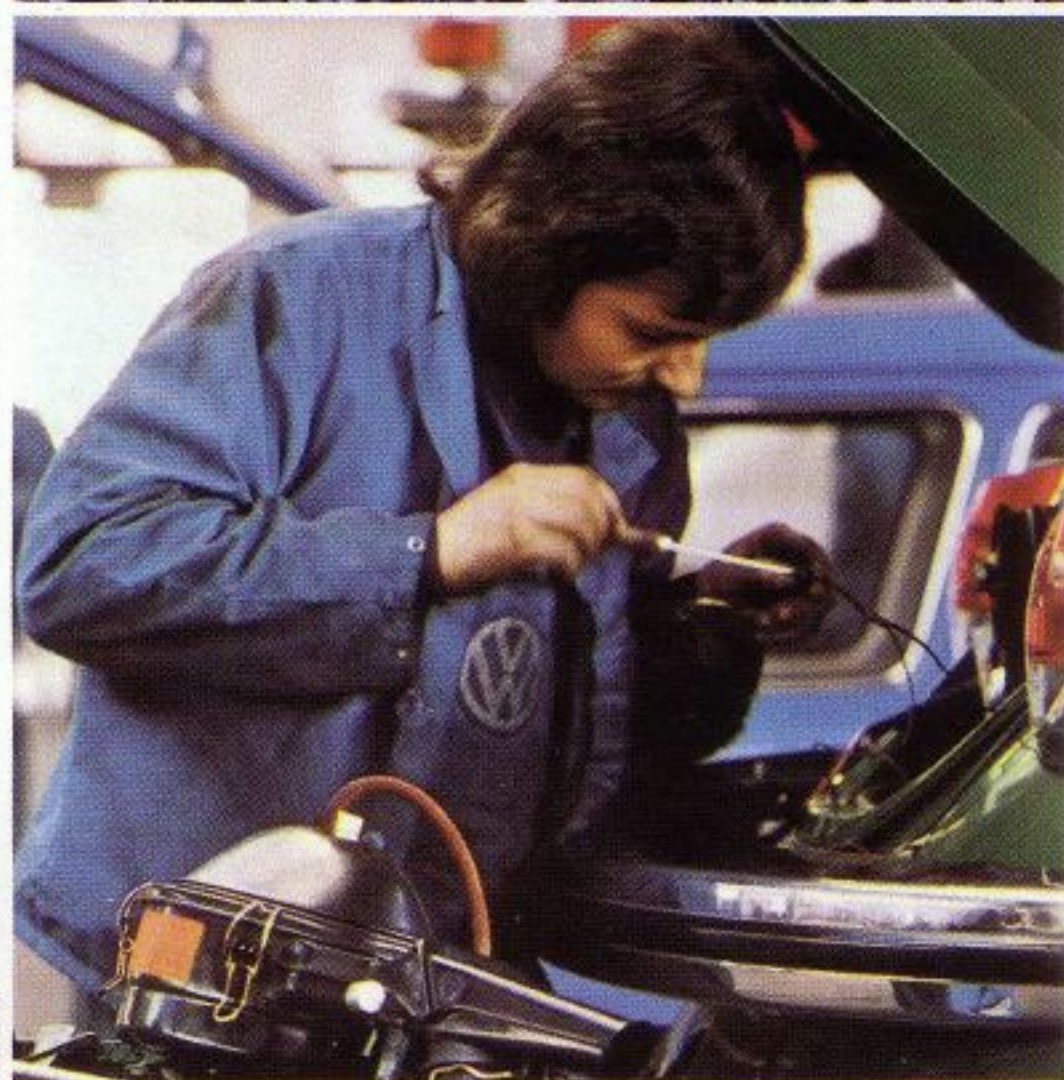
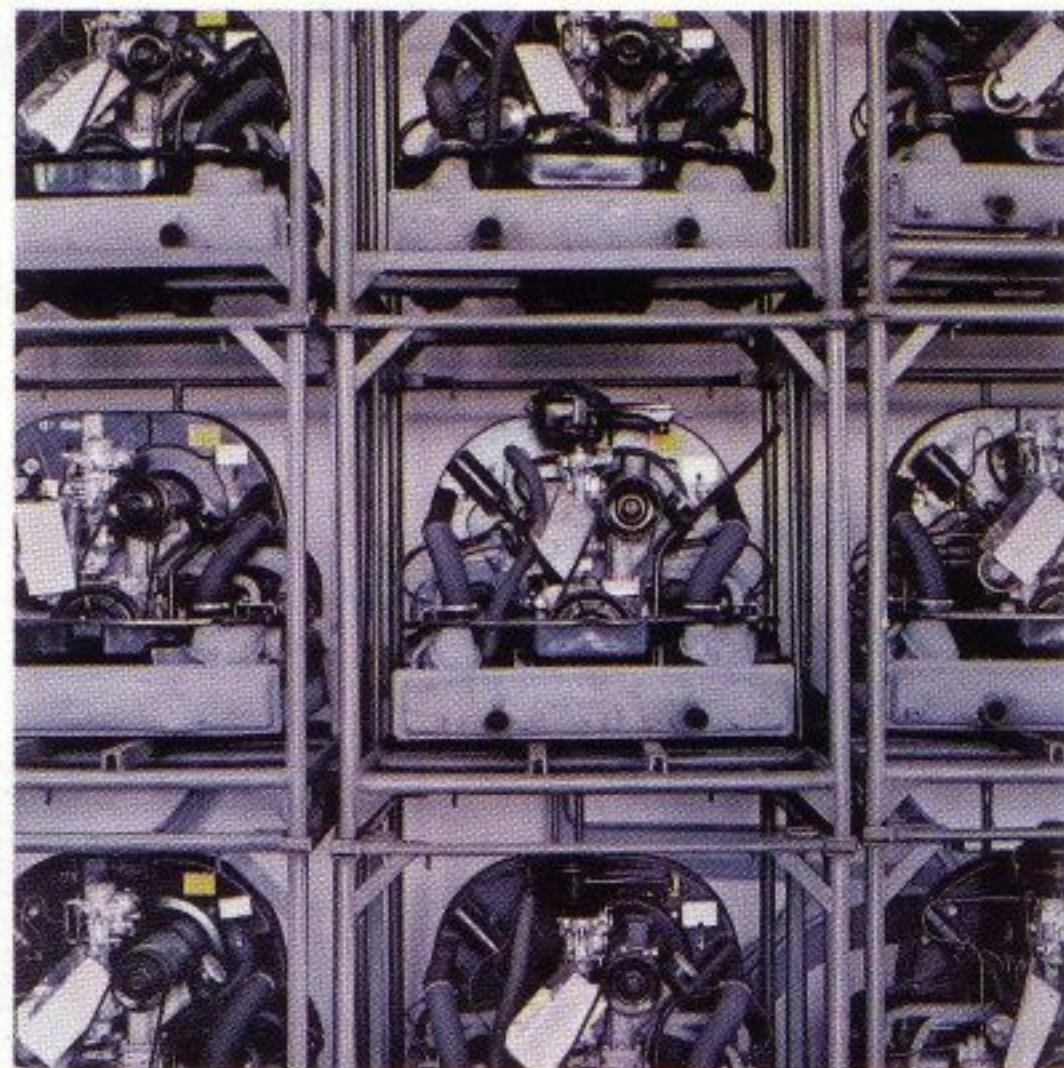
Computer-Diagnose. All das gilt auch für Ihren VW-Bus.

Vorteil Nr. 3: Die VW-Finanzierung.

Bei VW bekommt man nicht nur Autos, sondern auch das Geld dazu: durch die Finanzierungsgesellschaft von VW (VFG). Und wenn Sie schon einen Wagen besitzen: jeder VW-Händler nimmt gebrauchte Wagen in Zahlung. Warum nicht auch Ihren?

Vorteil Nr. 4: Der VW-Versicherungsdienst.

Kaufen Sie Ihren VW gleich mit dem VW-Versicherungsdienst (VVD). Außer der Versicherung für ganz Europa erhalten Sie einen kostenlosen Ser-



Und viele Vorteile mehr.

vice. Auch für ganz Europa. Sie kaufen damit viele Vorteile. Z. B.: die Bezahlung der versicherten Unfallreparaturkosten durch den VVD direkt an die VW-Werkstatt. Nur richtig versichert müssen Sie sein. Über VVD mit Europa-Schadendienst.

Vorteil Nr. 5: Das VW-Leasing.

Bei VW kann ein Geschäftsmann ein Geschäft machen, wenn er seinen neuen Wagen nicht kauft, sondern mietet. Weil er dann sein Kapital in ein anderes Geschäft investieren kann. Und er spart Arbeitszeit, wenn er den Service gleich mitmietet. Leasing ist eben eine besonders moderne Form von Miete. Dabei kann man übrigens den

Wagen voll nutzen, als sei er Eigentum.

Vorteil Nr. 6: Der VW-Weekend-Service.

Ein VW-Fahrer ist selten allein. Und noch seltener allein gelassen, wenn er das Pech hat, ausgerechnet an einem Samstag, Sonntag oder Feiertag eine Panne zu haben. Denn auch an diesen Tagen haben überall in der Bundesrepublik ein paar VW-Betriebe von 10-16 Uhr Dienst. Die Anschriften und Telefonnummern dieser Stationen bekommen Sie als VW-Weekend-Service-Plan bei jedem VW-Händler. Dann wissen Sie immer, wo der VW-Weekend-Service für Sie am nächsten ist. Oder für Ihre Fahrer.



Den VW-Bus lieben. Weil er

Es gibt viele Gründe, den VW-Bus gern zu haben. Den Fahrgästen gefällt, daß sie ohne Verrenkungen einsteigen können, daß sie ohne Beengungen sitzen, daß sie sich beim Fahren gemütlich fühlen, daß sie viel sehen von der Landschaft und daß der Innenraum so appetitlich ausgestattet ist, mit Aschenbechern in Reichweite, Kleiderhaken, Haltegriffen — eben der ganze Komfort einer Reiselimousine auf Reisen.



so menschenfreundlich ist.

Und wer ihn besitzt, schätzt an ihm besonders, daß er so preiswert in der Anschaffung ist und so sparsam im Verbrauch und so günstig in Steuer und Versicherung. Daß er für ihn keine extra große Garage braucht und keinen Fahrer mit einem extra großen (LKW- oder Omnibus-) Führerschein.

Und daß er eigentlich für 10 arbeitet: für den Fahrer, die 8 Passagiere und den Besitzer.

Den VW-Bus kaufen. Suchen Sie sich das

Modelle	Motor und Motorelektrik	Kraftübertragung	Fahrwerk	Fahrleistungen
VW-Bus 1,6 Liter	Luftgekühlter Vierzylinder-Viertakt-Boxermotor im Wagenheck. Hubraum 1,6 Liter (1584 cm ³). Leistung 37 kW ¹⁾ bei 4000 1/min. ¹⁾ (nach DIN/SAE-Norm 50/60 PS bei 4000/4400 U/min.). Verdichtung 7,5. Größtes Drehmoment 108 Nm ¹⁾ bei 2800 1/min. (nach DIN/SAE-Norm 10,8/11,3 mkg. bei 2800/3000 U/min.). Ein Fallstromvergaser mit Startautomatik. Thermostatisch gesteuerte Luftkühlung durch Gebläse. Kühlluftbeaufschlagter Ölkühler. 12-Volt-Anlage. Batterie 45 Ah. Frühladender Gleichstrom-Generator mit 38 Amp. max. Leistung (= ca. 540 W).	Durch Kupplung, voll- und sperrsynchronisiertes Vierganggetriebe. Ausgleichgetriebe und Doppelgelenkwellen auf die Hinterräder.	Federung: vorn und hinten durch Torsionsstäbe, kombiniert mit doppeltwirkenden Teleskopstoßdämpfern. Radaufhängung und Radführung: vorn durch Kurbellänglenker, hinten durch Schräglenker. Drehstabstabilisator vorn. Lenkung: mit hydraulischem Lenkungsämpfer und Sicherheitslenksäule. Zweikreis-Bremsanlage mit Scheibenbremsen vorn, Trommelbremsen hinten und verzögerungsabhängiger Bremskraftregler. Bereifung: 7.00-14 8 PR; Bus-„L“-Modelle: Gürtelreifen 185 R 14C.	Höchstgeschwindigkeit 110 km/h. Größte Bergsteigefähigkeit auf guter Straße voll beladen im 1. Gang 26%. Verbrauch ²⁾ (Normalbenzin) 11,4 l/100 km.
VW-Bus 1,7 Liter	Luftgekühlter Vierzylinder-Viertakt-Boxermotor im Wagenheck. Hubraum 1,7 Liter (1679 cm ³). Leistung 49 kW ¹⁾ bei 4800 1/min. ¹⁾ (nach DIN/SAE-Norm 66/74 PS bei 4800/5000 U/min.). Verdichtung 7,3. Größtes Drehmoment 116 Nm ¹⁾ bei 3200 1/min. (nach DIN/SAE-Norm 11,6/11,8 mkg. bei 3200/3400 U/min.). Zwei Fallstromvergaser mit Startautomatik. Thermostatisch gesteuerte Luftkühlung durch Gebläse. Kühlluftbeaufschlagter Ölkühler. 12-Volt-Anlage. Batterie 45 Ah. Drehstrom-Generator mit 55 Amp. Leistung (= ca. 770 W). In Verbindung mit Getriebe-Automatic folgende Abweichungen: Leistung 46 kW ¹⁾ bei 4200 1/min. ¹⁾ (nach DIN 62 PS bei 4200 U/min.). Größtes Drehmoment 118 Nm ¹⁾ bei 3200 1/min. (nach DIN 11,8 mkg. bei 3200 U/min.).	Durch Kupplung, voll- und sperrsynchronisiertes Vierganggetriebe. Ausgleichgetriebe und Doppelgelenkwellen auf die Hinterräder. Auf Wunsch gegen Aufpreis: Getriebe-Automatic mit hydrodynamischem Drehmomentwandler und selbsttätig schaltendem Dreigang-Planetengertriebe.	Federung vorn und hinten durch Torsionsstäbe, kombiniert mit doppeltwirkenden Teleskopstoßdämpfern. Radaufhängung und Radführung: vorn durch Kurbellänglenker, hinten durch Schräglenker. Drehstabstabilisator vorn. Lenkung: mit hydraulischem Lenkungsämpfer und Sicherheitslenksäule. Zweikreis-Bremsanlage mit Scheibenbremsen vorn, Trommelbremsen hinten und verzögerungsabhängiger Bremskraftregler. Unterdruckbetätigter Bremskraftverstärker. Bereifung: Gürtelreifen 185 R 14C. Bus-„L“-Modelle: Gürtelreifen 185 SR 14 reinforced.	(Abweichungen für Getriebe-Automatic in Klammern) Höchstgeschwindigkeit 125 km/h (120 km/h). Größte Bergsteigefähigkeit auf guter Straße voll beladen im 1. Gang 28% (22%). Verbrauch ²⁾ (Normalbenzin) 12,9 l/100 km.

¹⁾ Neue Einheit für Leistungsangabe bzw. Drehmoment und Drehzahl gemäß deutschem Bundesgesetz. Auf- bzw. Abrundung bei Umrechnung gemäß DIN 1333.

Modell aus, das am besten zu Ihnen paßt.

Abmessungen und Gewichte	Besondere Ausstattungsdetails	Mehrausstattungen gegen Aufpreis
<p>Radstand: 2400 mm. Spurweite vorn/hinten: 1395/1455 mm. Größte äußere Länge/Breite/Höhe: 4505/1720/1955 mm („L“-Modell: 4545/1760/1940 mm). Mittlere Länge/Breite/Höhe des Fahrgastraums einschl. Gepäckraum: 2800/1512/1400mm. Rauminhalt ca. 5m³. Mittlere Länge/Breite/Höhe des Gepäckraums: 700/1450/800 mm. Rauminhalt ca. 1 m³. Leergewicht ohne Fahrer, Grundmodelle/„L“-Modelle: 1360/1405 kg. Achslasten vorn/hinten: 1010/1270 kg, zul. Gesamtgewicht: 2250/2280 kg, zul. Anhängelast für gebremste Anhänger aller Art: 800 kg. Dachlasten: 100 kg.</p>	<p>Für alle Modelle, außen: Zwei Rückblickspiegel, Trittstufen im Fahrerhaus. Sicherheitstürgriffe. Verchromte Radkappen. Schutzkonservierung für Unterboden und Radkästen.</p> <p>Fahrerhaus: Volle Kunststoff-Auskleidung, im Fußraum mit Kunststoffolie. Fußboden mit wärmeisolierenden Gummimatten ausgelegt. Radkästen mit geräuschkämpfendem Gummi verkleidet. Weitere umfangreiche Geräusch- und Wärmedämmung. Fahrersitz neunfach, Lehne stufenlos verstellbar (auch während der Fahrt). Beifahrersitz zweifach verstellbar. Kunstleder-sitzbezüge. Sicherheitstürverriegelung. Kleiderhaken. Gepolsterte Armlehnen. Zuziehgriffe. Sicherheitsinnenspiegel. Schubascher. Beifahrerhaltegriff. Vielseitig regelbares Heiz- und Lüftungssystem. Belüftungsstrom nach allen Richtungen lenkbar. Regelbare, zugfreie Entlüftungsanlage in den Fahrerhaustüren. Besonders wirkungsvolle Defrostung der Windschutzscheibe. Ablagekasten mit Klappdeckel. Zwei gepolsterte Sonnenblenden mit Make-up-Spiegel auf Beifahrerseite. Schraubanschlüsse für Sicherheitsgurte. Scheibenwaschanlage. Lichthupe. Innenleuchte mit Türkontaktschaltern. Richtungsblinker mit automatischer Abschaltung. Überhol- und Warnlichtschaltung. Scheibenwischer mit Zweistufen-Schaltung. Kurz-Wischvorgang (Tipp-Wischen) und automatischer Rückstellung. Blendfreie und gepolsterte Abdeckung der Armaturentafel. Kraftstoffuhr. Durchgang zum Fahrgastraum.</p> <p>Fahrgastraum: Sitzausstattung für 7, 8 oder 9 Personen in unterschiedlicher Anordnung (nach Wahl gegen Mehr- oder Minderpreis) wie folgt: (Anordnung von vorn nach hinten) a) Siebensitzer = 2-2-3, b) Achtsitzer = 2-3-3 oder = 3-2-3, c) Neunsitzer = 3-3-3. Volle Kunststoff-Verkleidung auch der Fensterholme und des Gepäckraumes. Sicherheitspolsterung an der Fahrraum-Rückwand. Obere Hälfte der Auskleidung in Farbton Wolkenweiß. Boden komplett mit geräuschkämpfender Gummimatte ausgelegt. Im übrigen sorgfältige Wärmeisolierung wie im Fahrerhaus. Zwei kunststoffbezogene, komfortable Sitzbänke. Sicherheitsarmlehnen, flexible Haltegriffe, Kleiderhaken, Aschenbecher. Innenleuchte. Heizdüsen vor vorderer und unter mittlerer Sitzbank. Zwei Frischluftdüsen, getrennt regelbar, mit verstellbarer Strömungsrichtung. Schraubanschlüsse für Sicherheitsgurte. Dachhoher Gepäckraum, von innen und außen zugänglich.</p>	<p>Für alle Modelle: Zweifarbentlackierung (Serie bei „L“-Modellen). X Stahlkurbeldach (Serie bei „L“-Modellen). X Windschutzscheibe in Verbundglas. X Beheizbare Heckscheibe. Zwei konvexe Außenspiegel. Zweite Schiebetür. X Verschließbarer Tankdeckel. X Schutzfänger hinten. Getriebeautomatic (nur in Verbindung mit 1,7-Liter-Motor). Schlauchlose Geländereifen (nicht für VW-Bus-„L“- und 1,7-Liter-Modelle). Gürtelreifen (Serie bei 1,7-Liter-Modellen und Bus-„L“-Modellen). Verstärkte Stoßdämpfer. Unterdruckbetätigter Bremskraftverstärker (Serie bei 1,7-Liter-Modellen). Anhängervorrichtung. X Hohlraumkonservierung. X Abblendbarer Innenspiegel. X Zusätzliche Sicherheitspolsterung der Armaturentafel. Abschließbarer Ablagefachdeckel. X Nackenstützen für alle Sitzplätze. X Sicherheitsgurte für alle Sitzplätze. X Zwei Rückfahrleuchten. X Stand- und Zusatzheizung. X Zweikreis-Bremskontrollleuchte. Komplette Radioanlage in verschiedenen Ausführungen. X Gebläse für Frischluftanlage. Automatisches Trittbrett unter der Schiebetür. Stoffsitzausstattung anstelle Kunstleder.</p>
<p>Radstand: 2400 mm. Spurweite vorn/hinten: 1395/1455 mm. Größte äußere Länge/Breite/Höhe: 4505/1720/1955 mm („L“-Modell 4545/1760/1940 mm). Mittlere Länge/Breite/Höhe des Fahrgastraums, einschl. Gepäckraum: 2800/1512/1400mm. Rauminhalt ca. 5m³. Mittlere Länge/Breite/Höhe des Gepäckraums: 700/1450/800 mm. Rauminhalt ca. 1 m³. Leergewicht ohne Fahrer, Grundmodelle/„L“-Modelle: 1380/1425 kg. Achslasten vorn/hinten: 1010/1270 kg, zul. Gesamtgewicht: 2250/2280 kg, zul. Anhängelast für gebremste Anhänger aller Art: 800 kg. Dachlasten: 100 kg.</p>	<p>Zusätzlich für „L“-Modelle: X Stahlkurbeldach. Umlaufende Zierleisten. Fenstereinfassung und Drehfensterrahmen hochglanzeloxiert. Drehfenster in den Fahrerhaustüren. X Zeituhr. X Tageskilometerzähler. Blanke Fensterschutzstangen und Noppenteppich-Belag im Gepäckraum. Zierleisten auf der Seitenverkleidung. X Gummileisten auf Stoßstangen. Verchromtes VW-Zeichen. Bei allen Außenfarben außer weiß: X Lackierung oberhalb Gürtellinie pastellweiß abgesetzt.</p>	<p>M-Paket (nicht für VW-Bus-„L“-Modelle), umfassend: X Tageskilometerzähler. X Stoßfänger-Gummileisten. X Drehfenster in den Fahrerhaustüren. X Zwei Rückfahrleuchten. X Elektrische Zeituhr.</p> <p>Schlechtwetterpaket, umfassend: Scheibenwischer-Intervallschaltung mit Wasch-Wisch-Automatik. Halogen-Nebelscheinwerfer. Nebelschlußleuchte.</p>

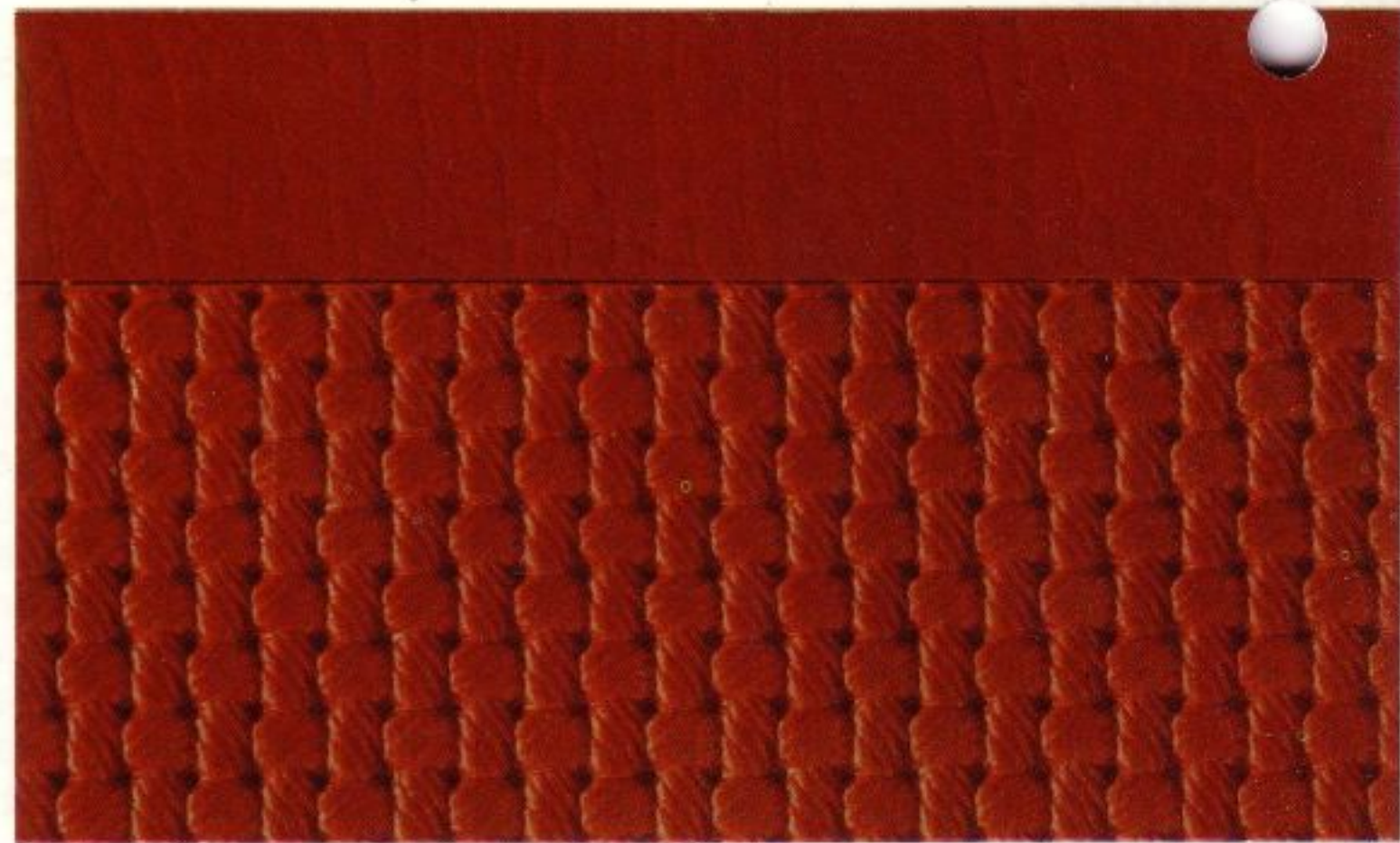
Den VW-Bus kaufen. Suchen Sie sich die

Kunstledersitzbezüge.



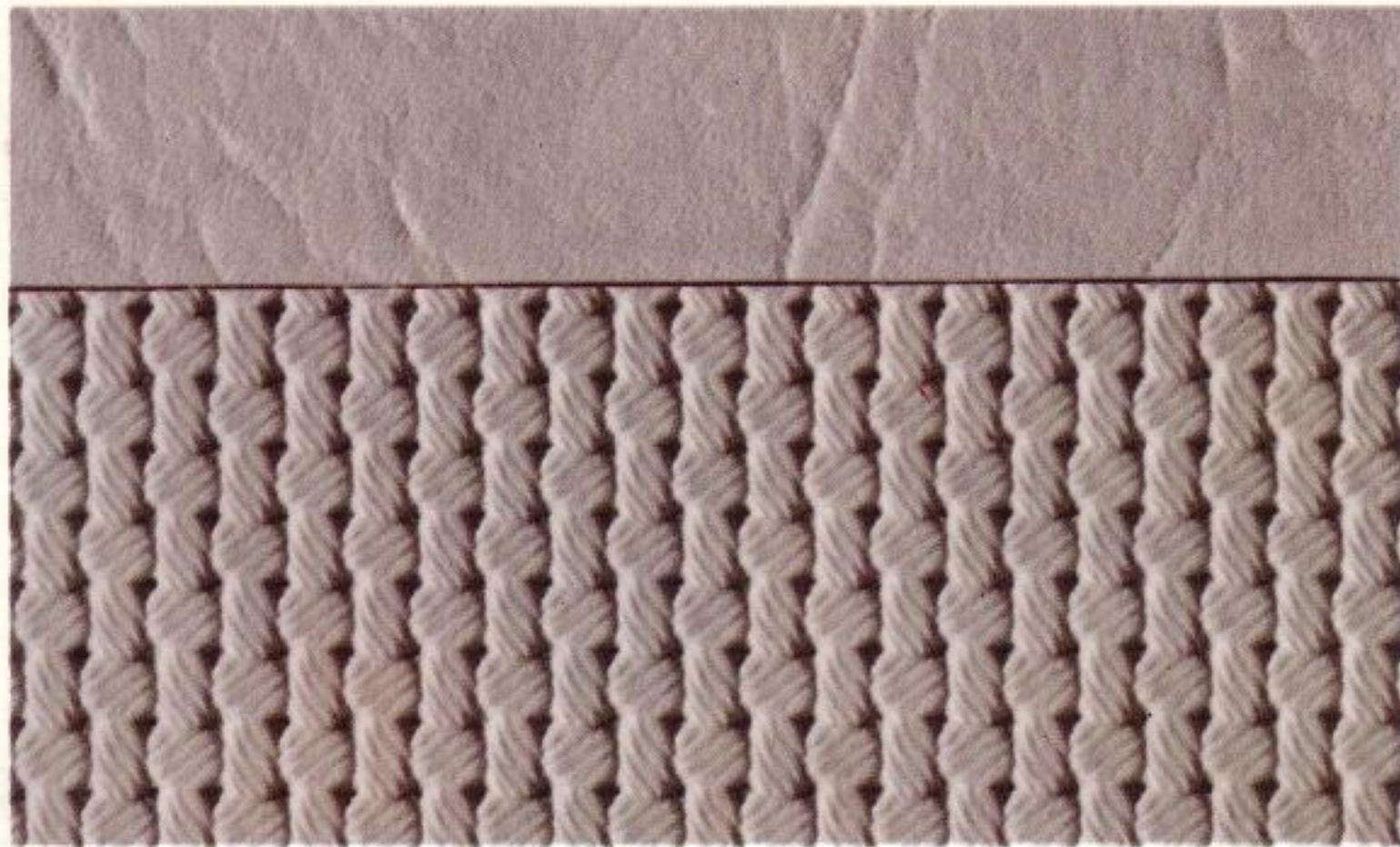
schwarz

-- 50



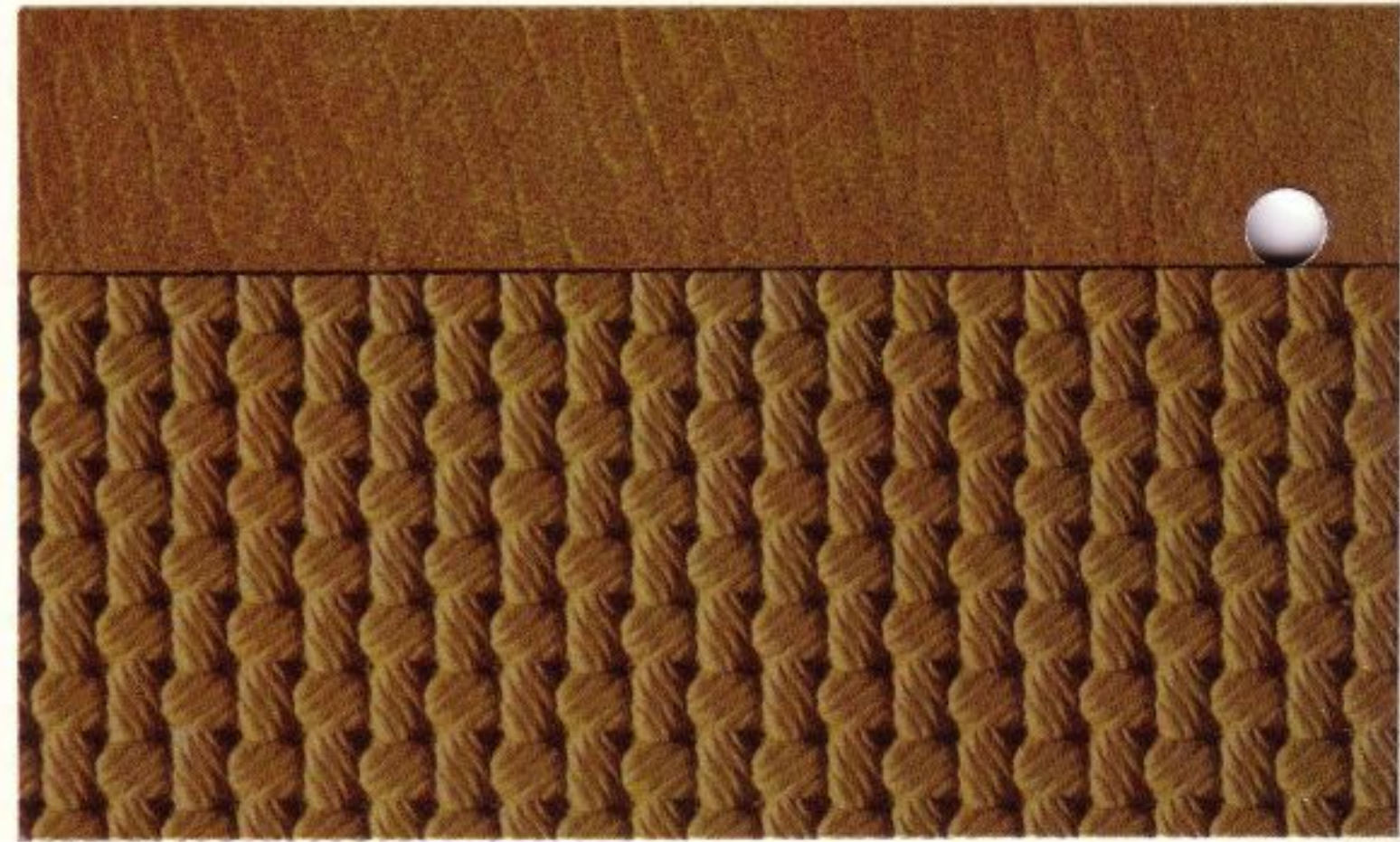
galarot

-- 60



alabaster

-- 52



lederbeige

-- 55

Stoffsitzbezug.



flock alabaster

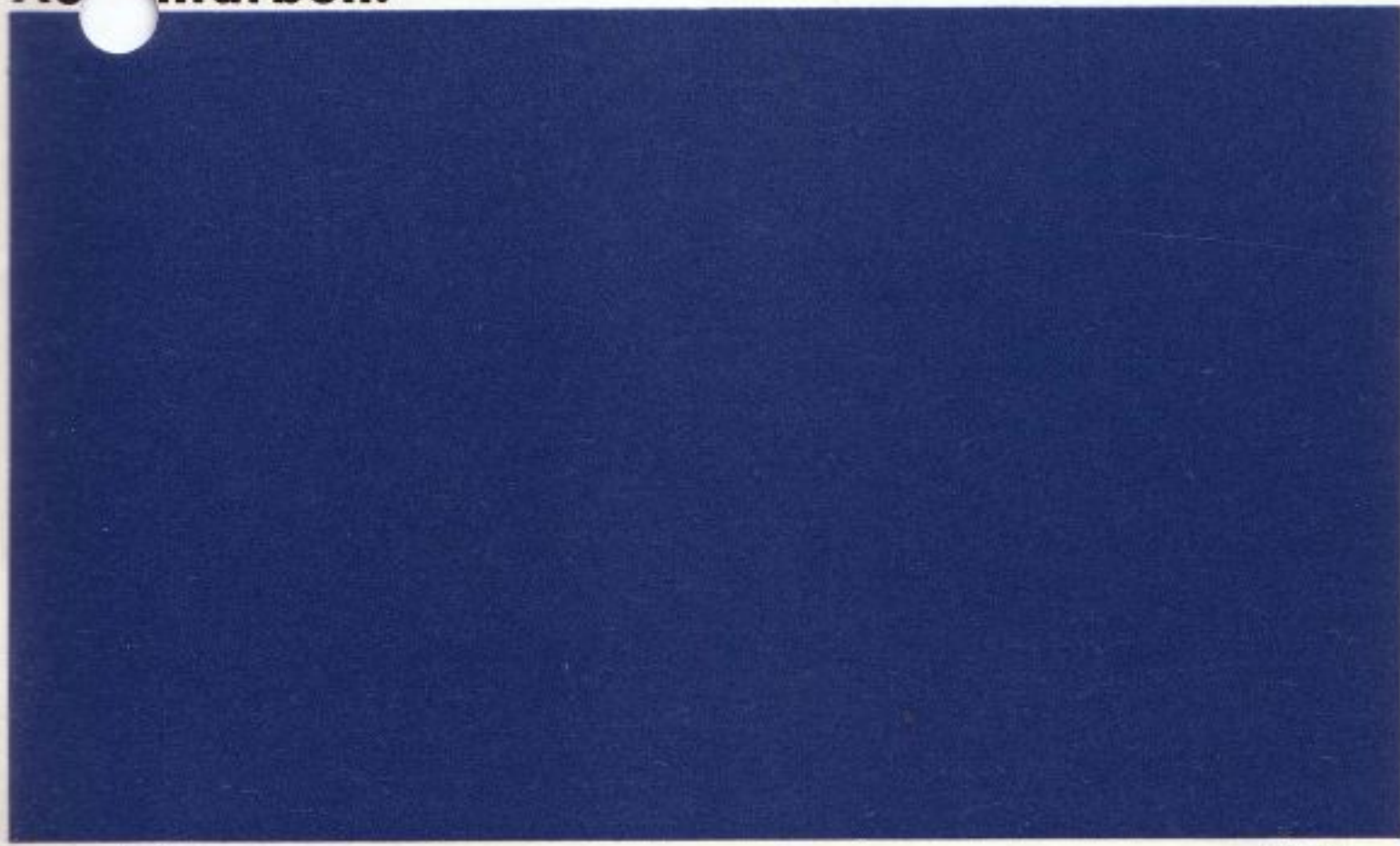
M - 53

	Außenfarben	VW Bus/ Bus L					
		orientblau	kasarnot	pastellweiß	leuchtorange	sumatragrün	ceylonbeige
Sitzbezüge							
Kunstleder schwarz	-- 50	X					
galarot	-- 60			X			
alabaster	-- 52						
lederbeige	-- 55						
Stoff flock alabaster	M - 53						
Dachfarbe							
pastellweiß	- 06 -	X					

Die Dachfarbe „pastellweiß“ ist bei den VW-Bus L Modellen serienmäßig und bei den VW-Bus Modellen gegen Aufpreis möglich.

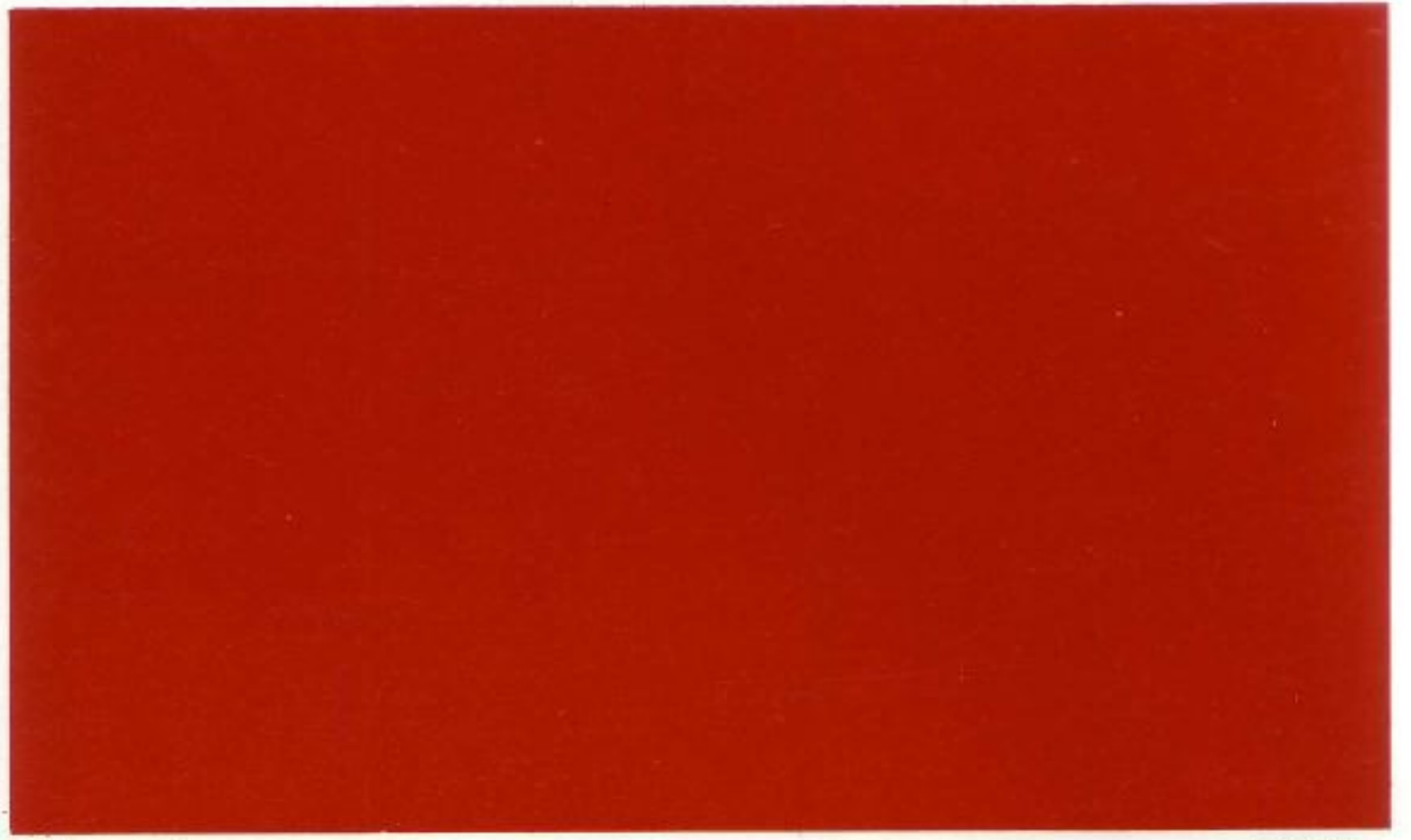
Farben aus, die Ihnen am besten stehen.

Außenfarben.



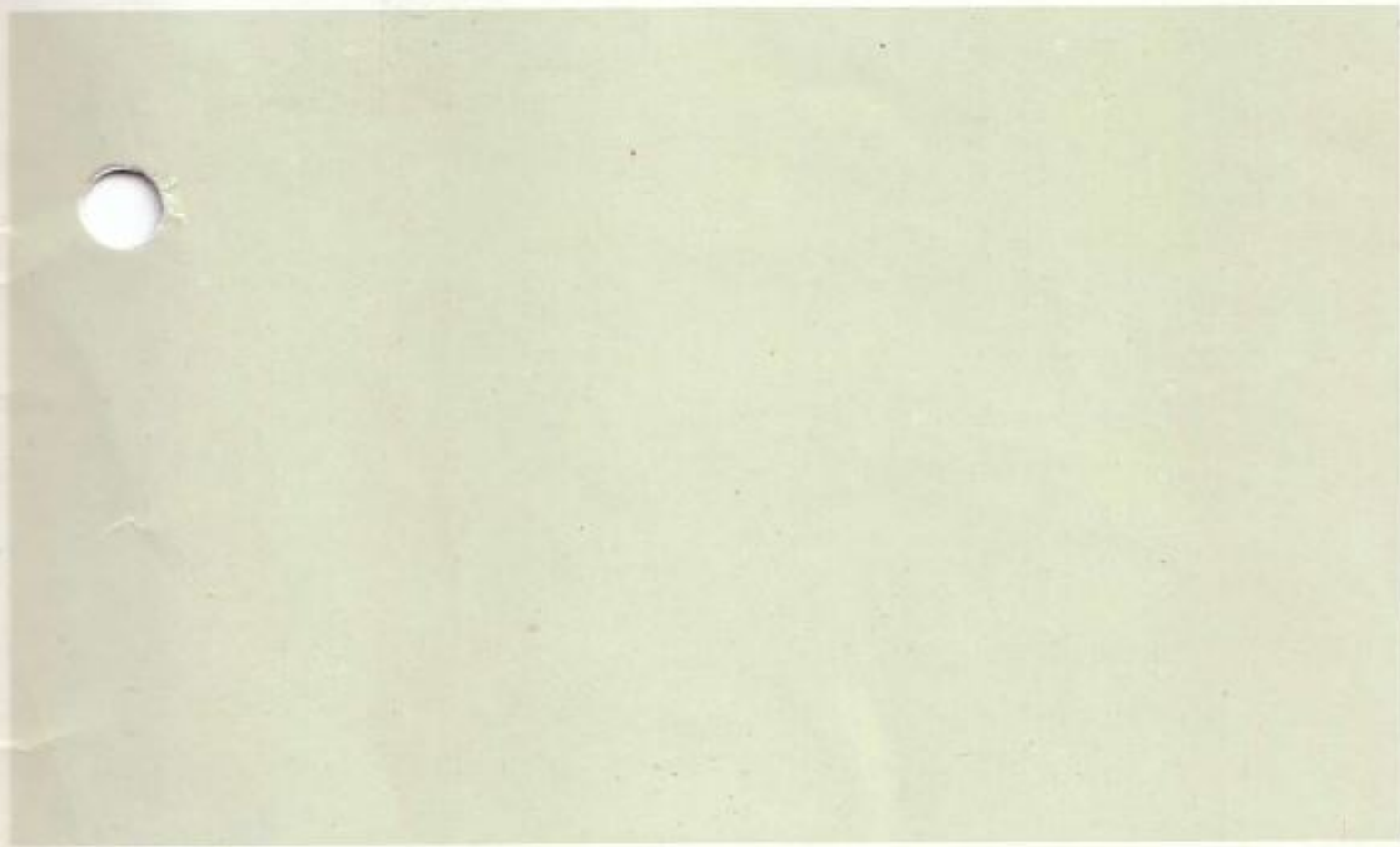
orientblau

0101 –



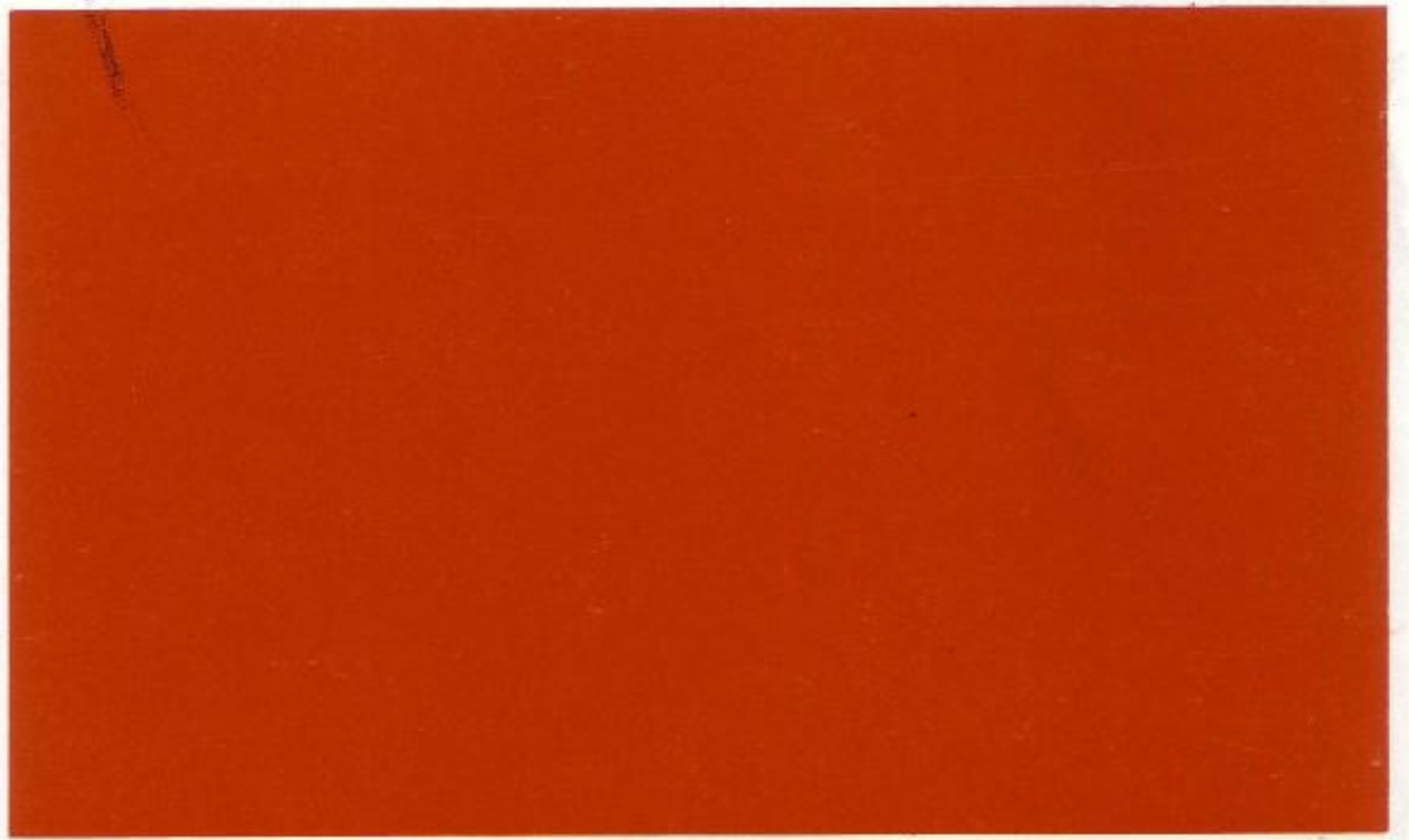
käsanrot

0202 –



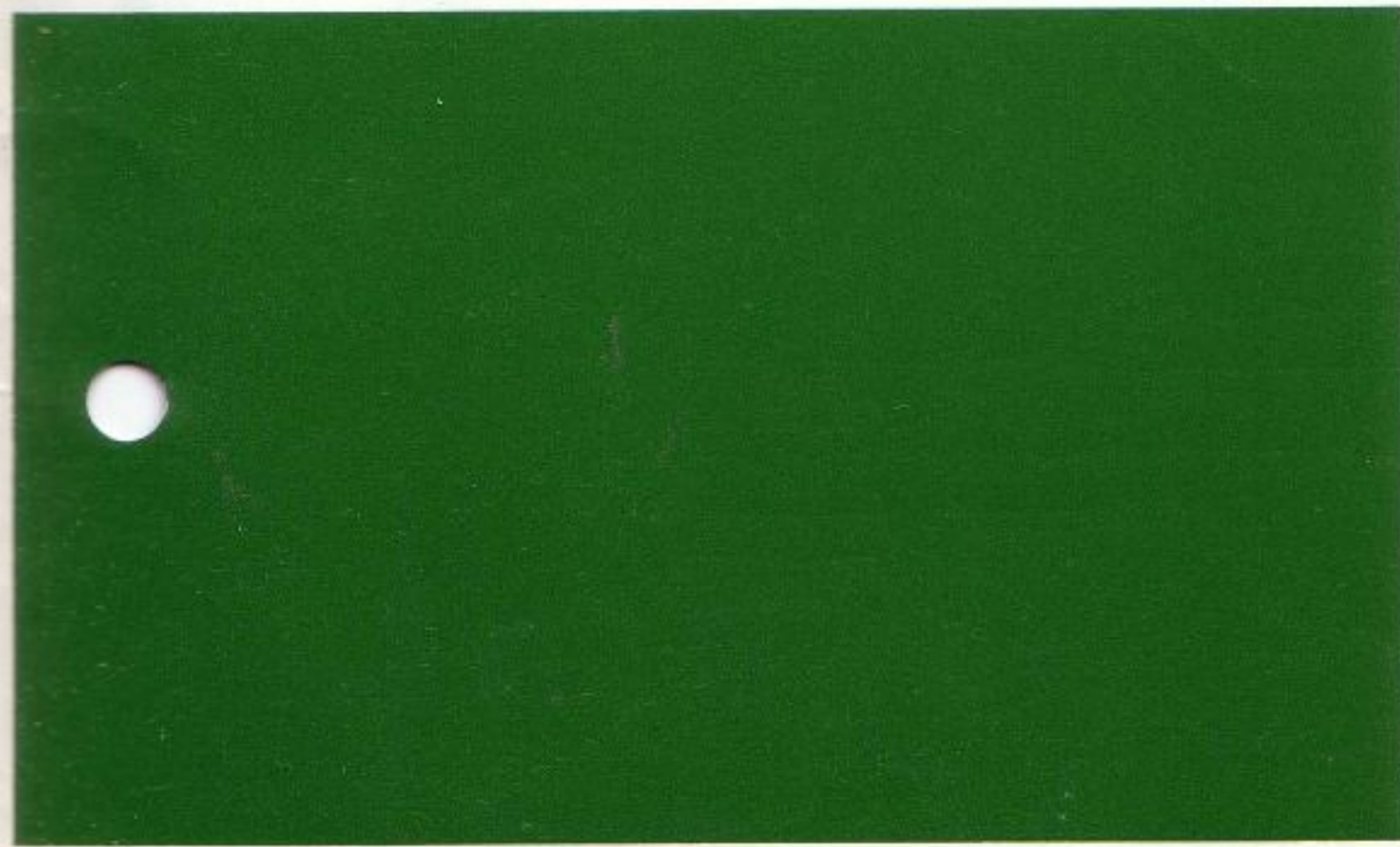
pastellweiß

0606 –



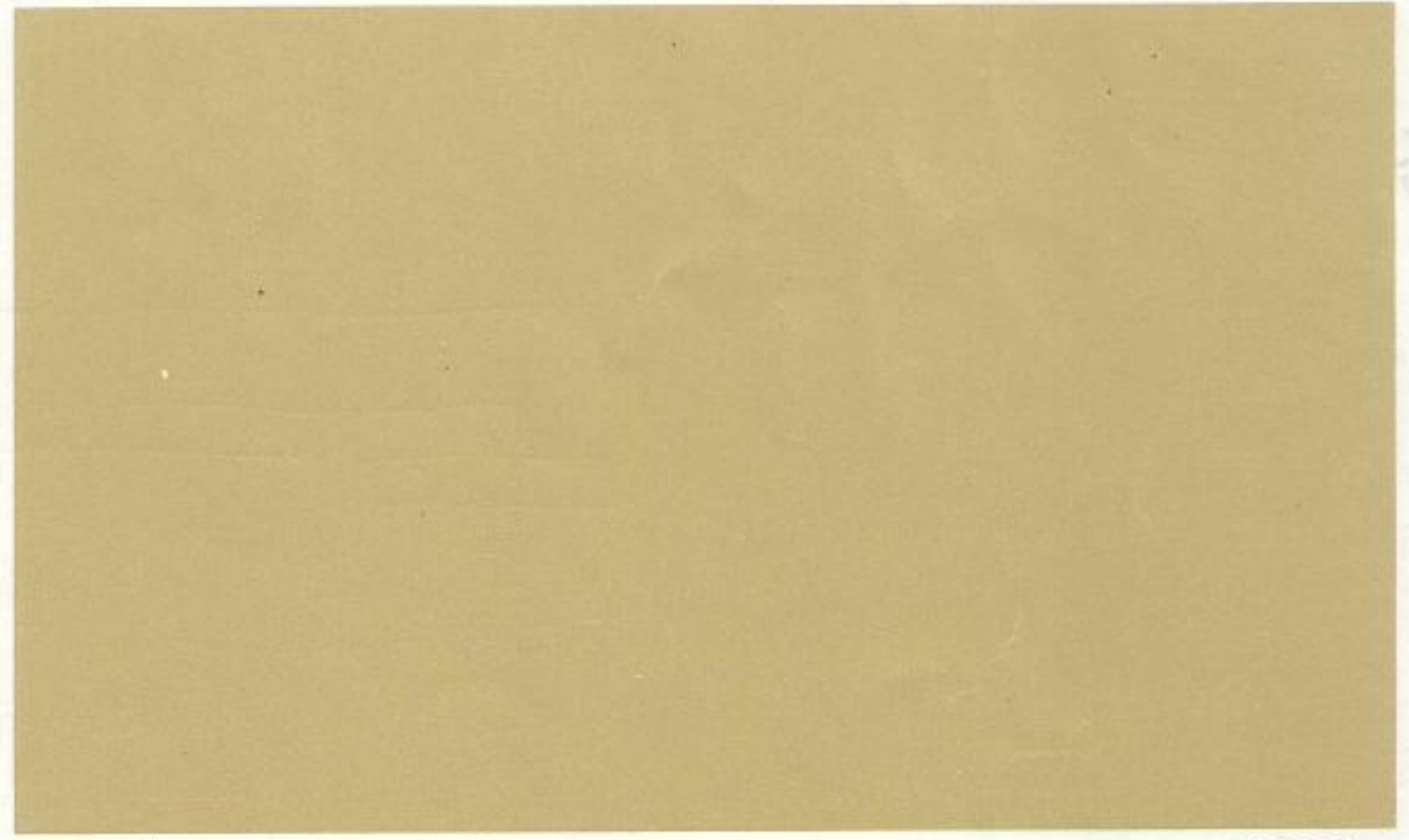
leuchtorange

0707 –



sumatragrün

1717 –



ceylonbeige

2020 –

Mehr bei einer Probefahrt.

